

09 / 15

26. März 2015

Amtliches Mitteilungsblatt

Seite

Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business
im Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
vom 03. Dezember 2014 175

Study and Examination Regulations for the Bachelor's Degree Programme International Business
in Faculty 3: Business School
from the 3rd of December 2014 229

htw

Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Herausgeber

Die Hochschulleitung der HTW Berlin
Treskowallee 8
10318 Berlin

Redaktion

Rechtsstelle
Tel. +49 30 5019-2813
Fax +49 30 5019-2815

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT BERLIN

Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang

International Business

im Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften vom 3. Dezember 2014

Auf Grund von § 17 Abs. 1 Nr. 1 der Neufassung der Satzung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) zu Abweichungen von Bestimmungen des Berliner Hochschulgesetzes (AMBI. HTW Berlin Nr. 29/09) in Verbindung mit § 31 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerIHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der HTW Berlin am 3. Dezember 2014 die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business beschlossen*:

Gliederung der Ordnung

- § 1 Geltungsbereich
 - § 2 Geltung der Rahmenstudien- und Prüfungsordnung
 - § 3 Vergabe von Studienplätzen
 - § 4 Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung
 - § 5 Ziele des Studiengangs
 - § 6 Lehrveranstaltungen in englischer Sprache
 - § 7 Regelstudienzeit, Studienplan, Module
 - § 8 Ablauf des Studiums, Lehrangebote
 - § 9 Ergänzendes allgemeinwissenschaftliches Lehrangebot
 - § 10 Modulprüfungen
 - § 11 Fachpraktikum im Ausland
 - § 12 Bachelorarbeit
 - § 13 Kolloquium
 - § 14 Modulgruppen und Modulnoten auf dem Bachelorzeugnis
 - § 15 Berechnung des Gesamtprädikates
 - § 16 Abschlussdokumente
 - § 17 Übergangsregelungen
 - § 18 Inkrafttreten, Veröffentlichung
-
- Anlage 1 Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung nach § 11 Abs. 2 BerIHG
 - Anlage 2 Studienplanübersicht
 - Anlage 3 Modulübersicht
 - Anlage 4 Lernergebnisse und Kompetenzen für jedes Modul
 - Anlage 5 Spezifika des Diploma Supplement
 - Anlage 6 Richtlinien zur Durchführung des Moduls Fachpraktikum im Bachelorstudiengang International Business
 - Anlage 7 Äquivalenztabelle

* Bestätigt durch die Hochschulleitung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin am 28. Januar 2015.

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die nach Inkrafttreten dieser Ordnung am Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der HTW Berlin im Bachelorstudiengang International Business in das 1. Fachsemester immatrikuliert werden.

(2) Ferner gilt diese Studien- und Prüfungsordnung für alle Studierenden, welche nach einem Hochschul- oder Studiengangwechsel auf Grund der Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen zeitlich so in den Studienverlauf eingeordnet werden, dass ihr Studienstand dem Personenkreis gemäß Absatz 1 entspricht.

(3) Die Übergangsregelungen in § 17 dieser Ordnung gelten nur für Studierende, die nach der vorangegangenen Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business vom 2. Juli 2008 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 50/08 und 58/08), immatrikuliert wurden.

§ 2 Geltung der Rahmenstudien- und Prüfungsordnung

Die Grundsätze für Studien- und Prüfungsordnungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (Rahmenstudien- und -prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge – RStPO – Ba/Ma) in ihrer jeweils gültigen Fassung sind Bestandteil dieser Ordnung.

§ 3 Vergabe von Studienplätzen

(1) Die Vergabe von Studienplätzen richtet sich nach dem Berliner Hochschulgesetz, dem Berliner Hochschulzulassungsgesetz und der Berliner Hochschulzulassungsverordnung in ihren jeweils gültigen Fassungen in Verbindung mit der Auswahlordnung für Bachelorstudiengänge der HTW Berlin (Auswahlordnung für Bachelorstudiengänge – AO - Ba) in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Die Vergabe von Studienplätzen ist an die Voraussetzung des Vorhandenseins englischsprachlicher Mindestkenntnisse gebunden. Die englischsprachigen Mindestkenntnisse beziehen sich auf das von der Studienbewerberin bzw. dem Studienbewerber nachweisbare Mindestergebnis eines Sprachtests durch Vorlage des Ergebnisses eines TOEFL-Tests mit dem Ergebnis von mindestens 580 Punkten (empfohlener Wert: 600 Punkte) für den schriftlichen Test bzw. 237 Punkten für den computer-basierten Test (empfohlener Wert: 250 Punkte), oder die Vorlage des IELTS-Tests mit einer Wertung von 6.0 Punkten oder die Vorlage des CET-6-Tests mit Wertung von 6.0 Punkten oder durch vergleichbare Nachweise. Über weitere anerkennungswürdige Sprachtests und nachweisbare Mindestergebnisse entscheidet der Prüfungsausschuss des Studienganges International Business.

§ 4 Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung

(1) Für Bewerbungen auf der Grundlage von § 11 Abs. 2 BerlHG werden für den Bachelorstudiengang International Business insbesondere die in Anlage 1 aufgeführten abgeschlossenen Berufsausbildungen als geeignet angesehen.

(2) Über die inhaltliche Vergleichbarkeit von anderen als den in Anlage 1 aufgeführten Berufsausbildungen entscheidet der Studienfachberater des Studienganges International Business.

§ 5 Ziele des Studiengangs

(1) Ziel des Bachelorstudiums ist es, Absolventen und Absolventinnen mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts auszubilden, die das auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse für alle wirtschaftlichen und administrativen Funktionsbereiche entwickelte Instrumentarium auf die Lösung praktischer Probleme anwenden können. Es werden im Studium Probleme aus dem aktuellen Geschehen der Berufspraxis analysiert und dafür praktikable Lösungen zu deren Darstellung und Anwendung entwickelt. Diesem Ziel dient auch die in das Studium integrierte Praxisphase, in welcher der Lernort von der Hochschule in die Betriebe verlagert wird.

(2) Der Bachelorstudiengang International Business qualifiziert seine Absolventen und Absolventinnen für einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Das Studium vermittelt zentrale theoretische und methodische Qualifikationen, die eine betriebswirtschaftliche und international orientierte Berufstätigkeit ermöglichen. Lehre und Studium sollen die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten unter Berücksichtigung der Veränderungen in der Berufswelt und des internationalen Umfelds vorbereiten.

Dies schließt wirtschaftliche, ökologische, soziale und technische Aspekte mit ein. Betont werden

- Problem- und Methodenorientierung,
- Konzentrierung auf fachliche und außerfachliche Kernkompetenzen.

Einerseits sind die Studieninhalte in fachlicher Hinsicht breit angelegt, indem die fachrichtungsbezogenen Grundlagen vermittelt werden. Dazu zählen Studieninhalte aus den fachlichen Disziplinen Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Recht und Soziologie. Andererseits werden fachspezifische Studieninhalte und Methoden ergänzt, welche insbesondere die Bewältigung von Berufsanforderungen im Bereich „International Business“ voraussetzen. Das wissenschaftsfundierte Studium schafft die Basis dafür, dass sich die Studentinnen und Studenten sowohl die speziellen, fachrichtungsgebundenen Anwendungen als auch übergreifende Zusammenhänge selbständig und fortdauernd erschließen können.

(3) Die außerfachlichen Kompetenzen schließen kognitive und soziale Qualifikationen ein. Die kognitiven Qualifikationen stärken die Fähigkeit, Probleme und ihre Bedeutung zu erkennen und in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen. Die sozialen Qualifikationen orientieren sich auf die Stärkung der Kommunikationsfähigkeit und des wirtschaftlichen Handelns in gesellschaftlich-ethischer Verantwortung. Gemäß der Ausrichtung des Studiengangs auf „International Business“ kommt der Förderung des Verständnisses für verschiedene Kulturen, der Herausstellung von politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten zwischen den Staaten und der Befähigung zur interkulturellen Kommunikation ein besonderer Stellenwert zu.

(4) Die Absolventen und Absolventinnen sind befähigt, Tätigkeiten auszuüben, die sich auf grenzüberschreitende Wirtschaftsaktivitäten in mittelständischen und multinationalen Unternehmen beziehen. Die Berufsbefähigung erstreckt sich im Kern auf die grundlegenden Funktionen und Anforderungen im Bereich des betrieblichen Rechnungswesens und der Finanzierung, des Marketings sowie des Human Resource Managements.

§ 6 Lehrveranstaltungen in englischer Sprache

Die Lehrveranstaltungen finden in englischer Sprache statt.

§ 7 Regelstudienzeit, Studienplan, Module

(1) Das Studium im Bachelorstudiengang International Business ist ein Präsenzstudium und hat eine Dauer von 7 Semestern (Regelstudienzeit). Es umfasst 210 Leistungspunkte (ECTS). Ein Leistungspunkt steht für einen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. Die jährliche Workload für den Bachelorstudiengang International Business beträgt 1.800 Arbeitsstunden.

(2) Das Studium wird im Einzelnen nach dem Studienplan in Anlage 2 durchgeführt und ist gemäß § 4 RStPO - Ba/Ma modularisiert. Der Studienplan in Anlage 2 enthält eine Liste aller Module des Bachelorstudiengangs International Business einschließlich der Wahlpflichtmodule. Er nennt für jedes Modul die Modulbezeichnung, die Niveaustufe, die Form und Art des Modulangebots (Pflicht-/Wahlpflichtmodul), die Präsenzzeit der Lehrveranstaltungen (in SWS), die zugrunde liegende Lernzeit in zu vergebenden Leistungspunkten und die notwendigen und empfohlenen Voraussetzungen.

(3) Für jedes Modul werden ferner Lernergebnisse und Kompetenzen festgelegt, die in Anlage 3 enthalten und Bestandteil dieser Ordnung sind.

(4) Eine ausführliche Beschreibung der Module erfolgt in dem Dokument „Modulbeschreibung für den Bachelorstudiengang International Business – Bachelor of Arts (B.A.)“.

§ 8 Ablauf des Studiums, Lehrangebote

- (1) Studienbeginn im Bachelorstudiengang International Business ist zweimal jährlich jeweils zum Winter- und zum Sommersemester.
- (2) Das 4. Semester ist als Mobilitätssemester für das Studium an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland vorgesehen.
- (3) Der Fachbereichsrat kann vor Beginn des Semesters beschließen, dass ein Modul als E-Learning-Modul durchgeführt wird.
- (4) Das Modul „Internship Assessment and Evaluation (BIB6.2)“ im 6. Semester wird als E-Learning-Modul durchgeführt.
- (5) Der Rahmen der Wahlpflichtmodule „BIB4.5 Elective Module 1“ und „BIB5.5 Elective Module 2“ bietet der Studiengang die Vertiefungen „Management and Organization/ Human Resource Management“ und „Marketing“ im Umfang von 10 Leistungspunkten an. Die im vierten Semester begonnene Vertiefung muss im fünften Semester fortgesetzt werden.
- (6) Das Fachpraktikum findet im 6. Semester statt und umfasst 25 Leistungspunkte.
- (7) Die Anfertigung der Bachelorarbeit und das abschließende Kolloquium umfassen zusammen 10 Leistungspunkte.
- (8) Das Studium ist erfolgreich abgeschlossen, wenn alle Module sowie die Bachelorarbeit und das Kolloquium jeweils erfolgreich absolviert wurden.

§ 9 Ergänzendes allgemeinwissenschaftliches Lehrangebot

- (1) Der Umfang der allgemeinwissenschaftlichen Ergänzungsmodule (AWE-Module) beträgt 12 Leistungspunkte. Davon entfallen 8 Leistungspunkte auf die Ausbildung in einer Fremdsprache und 4 Leistungspunkte auf allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsmodule (keine Fremdsprache). Die AWE-Module können aus dem deutsch- und englischsprachigen AWE-Angebot der HTW Berlin frei gewählt werden. Die Fremdsprachenausbildung dient der Vertiefung bereits vorhandener Kenntnisse in einer Fremdsprache. Die Vertiefung der englischen Sprache auf dem Niveau Oberstufe 1 und 2 wird vom Studiengang empfohlen (siehe Anlage 2 Variante 1).
- (2) Abweichend von Absatz 1 können 12 Leistungspunkte auch allein für eine Fremdsprachenausbildung eingesetzt werden. In diesem Fall ist eine Fremdsprache im Umfang von 8 Leistungspunkten und eine zweite Fremdsprache im Umfang von 4 Leistungspunkten zu wählen (Anlage 2 Variante 2).
- (3) Abweichend von den Absätzen 1 und 2 können 12 Leistungspunkte auch allein für die vertiefte Ausbildung in einer einzigen der nach Absatz 1 wählbaren Fremdsprachen (außer Englisch) eingesetzt werden (Anlage 2 Variante 3).
- (4) Gemäß den Absätzen 1, 2 und 3 können Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in einer anderen Sprache als Deutsch erhalten haben, 8 bzw. 12 Leistungspunkte in Deutsch als Fremdsprache (Grundstufe 1 bis Oberstufe 1) erwerben.
- (5) Die Muttersprache sowie eine Amtssprache des Herkunftslandes des oder der Studierenden sind von der Wahl nach den Absätzen 1 bis 4 ausgeschlossen.

§ 10 Modulprüfungen

- (1) Alle Module mit Ausnahme des Fachpraktikums werden differenziert bewertet.
- (2) Die erfolgreiche Teilnahme an einem Modul wird durch das Bestehen einer einheitlichen Modulprüfung nachgewiesen. Die Prüfungskomponenten und Prüfungsformen werden für jedes Modul in dem Dokument „Modulbeschreibung für den Bachelorstudiengang International Business - Bachelor of Arts (B.A.)“ festgelegt.
- (3) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungskomponenten, so wird die Modulnote durch die Bildung eines gewogenen Mittels der Teilnoten ermittelt, wobei die Gewichtung der Teilnoten in der Modulbeschreibung festzulegen ist.

(4) Das Bestehen der Modulprüfung ist Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten. Die Anzahl der für die einzelnen Module festgesetzten Leistungspunkte ist in Anlage 2 aufgeführt.

(5) Wird die Prüfung in einem Wahlpflichtmodul bestanden, kann das Wahlpflichtmodul nicht mehr durch ein anderes Wahlpflichtmodul ersetzt werden. Möglich ist jedoch die Ausstellung eines Leistungsnachweises über das zusätzlich absolvierte Wahlpflichtmodul durch den Dozenten oder die Dozentin.

(6) Für die nachfolgend genannten Module, in denen die Modulprüfung aus einer modulbegleitend geprüften Studienleistung besteht, wird lediglich eine Prüfungsmöglichkeit im Semester angeboten:

BIB5.5.2 Marketing Project

BIB5.6.2 Contemporary Issues in International Project Management

(7) Für die Wiederholung einer nicht bestandenen oder nicht angetretenen Modulprüfung ist die Prüfungsanmeldung zwingend erforderlich. Einer erneuten Belegung bedarf es nur dann, wenn die Modulprüfung nur aus einer modulbegleitend geprüften Studienleistung besteht oder die Prüfungskomponente „modulbegleitend geprüfte Studienleistung“ enthält.

§ 11 Fachpraktikum im Ausland

(1) Der Studienplan (Anlage 2) sieht ein Modul Fachpraktikum im Ausland im Umfang von 25 Leistungspunkten vor, das in der Regel im 6. Studienplansemester durchgeführt wird. Das Fachpraktikum umfasst einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens 95 Arbeitstagen (19 Wochen) ohne gesetzliche Feiertage und ist als Vollzeitpraktikum durchzuführen.

(2) Das Fachpraktikum ist ein Pflichtpraktikum. Seine Durchführung richtet sich nach der Ordnung für die Durchführung des Fachpraktikums in den Bachelor- und Masterstudiengängen der HTW Berlin (Praxisordnung – PraxO) in der jeweils gültigen Fassung und nach den Richtlinien zur Durchführung des Moduls Fachpraktikum im Bachelorstudiengang International Business (Anlage 5). Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, können ihr Fachpraktikum in Deutschland absolvieren. Sie dürfen ihr Praktikum nicht in ihrem Heimatland absolvieren.

(3) Die Zulassung zum Fachpraktikum muss spätestens 3 Wochen vor Beginn des Praktikums bei dem oder der Praktikumsbeauftragten unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung über die bisher erbrachten Prüfungsleistungen, des Praktikumsantrags und des Praktikumsvertrags beantragt werden.

(4) Das Modul Fachpraktikum im Ausland wird undifferenziert bewertet. Die erfolgreiche Durchführung hat der oder die Studierende durch Vorlage der folgenden Unterlagen nachzuweisen:

- Praktikumsantrag mit den Unterschriften des oder der Praktikumsbeauftragten, des Praktikumsbetreuers oder der Praktikumsbetreuerin der HTW Berlin und der Ausbildungsstelle. Ein unvollständig abgezeichneter Praktikumsantrag wird nicht an die Prüfungsverwaltung weitergeleitet;
- Bericht zum Fachpraktikum gemäß § 10 Abs. 2 PraxO, der von der Ausbildungsstelle gegengezeichnet ist und insbesondere Angaben zu den übertragenen Aufgaben, den erreichten Arbeitsergebnissen und den Bezügen zwischen Studium und Fachpraktikum enthält;
- Zeugnis der Ausbildungsstelle über die erfolgreiche Durchführung des Fachpraktikums gemäß § 10 Abs. 3 PraxO.

§ 12 Bachelorarbeit

(1) Zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer Module im Umfang von mindestens 150 Leistungspunkten aus den ersten 5 Studienplansemestern abgeschlossen hat und zum Fachpraktikum zugelassen wurde. Der Anmeldeschluss für die Bachelorarbeit in der Fachbereichsverwaltung ist das jeweils festgelegte Ende der Vorlesungszeit des 6. Studienplansemesters.

Ein Kandidat oder eine Kandidatin kann auch zugelassen werden, wenn

- er oder sie Module im Gesamtumfang von höchstens 6 Leistungspunkten noch nicht erfolgreich abgeschlossen hat,
- der erfolgreiche Abschluss sämtlicher Module in dem Semester, in dem die Bachelorarbeit geschrieben wird, möglich und zu erwarten ist und
- Art und Umfang der noch fehlenden Modulprüfungen die Anfertigung der Bachelorarbeit fachlich und zeitlich nicht wesentlich beeinträchtigen.

(2) Der Prüfungsausschuss bestätigt durch die Unterschrift des oder der Vorsitzenden auf dem Zulassungsantrag das von dem oder der Studierenden im Einvernehmen mit dem Erstgutachter oder der Erstgutachterin vorgeschlagene Thema, sofern es geeignet ist. Ein Thema ist geeignet, wenn es Fragestellungen aus den im Studienplan gemäß Anlage 2 aufgeführten Sachgebieten behandelt. In ein und demselben Semester darf ein Thema nur einmal vergeben werden. Die Bachelorarbeit kann nicht als Gruppenarbeit durchgeführt werden.

(3) Die Zulassung zur Abschlussprüfung durch den Prüfungsausschuss erfolgt zum 1. Oktober bzw. zum 1. April. Der Prüfungsausschuss legt den Bearbeitungsbeginn und den Abgabetermin für die Bachelorarbeit schriftlich fest. Die Bearbeitungszeit beträgt 8 Wochen.

(4) Die Bachelorarbeit ist spätestens am Abgabetermin bei der Fachbereichsverwaltung in schriftlicher und elektronischer Form gemäß § 23 Abs. 7 RStPO - Ba/Ma einzureichen.

§ 13 Kolloquium

(1) Zum Kolloquium zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer die Bachelorarbeit erfolgreich erstellt hat und 200 Leistungspunkte im Bachelorstudiengang International Business nachweisen kann.

(2) Das Kolloquium bezieht sich auf den Gegenstand der Bachelorarbeit und ordnet diesen in den Kontext des Bachelorstudiengangs International Business ein. Der oder die Studierende soll das Thema des Kolloquiums in kurzer Zeit verständlich darstellen und seine oder ihre Argumentation in einem wissenschaftlichen Gespräch sachkundig verteidigen.

(3) Für die Beurteilung der Leistung im Kolloquium ist maßgeblich, ob und in welchem Maße der oder die Studierende in der Lage ist,

- die im Studium erworbenen Kenntnisse und Methoden ergebnisorientiert und wissenschaftlich korrekt zur Bearbeitung einer Fragestellung einzusetzen,
- ein komplexes Thema in freier Sprache und innerhalb eines begrenzten Zeitrahmens angemessen darzustellen und
- über die fachlichen Aspekte der Bachelorarbeit wissenschaftlich zu disputieren.

§ 14 Modulgruppen und Modulnoten auf dem Bachelorzeugnis

(1) Die in Absatz 2 genannten Module werden zur Bildung von Gesamtnoten für das Bachelorzeugnis zu fachspezifischen Modulgruppen (MG) mit eigenen Namen zusammengefasst. Soweit nichts anderes bestimmt ist, werden die Gesamtnoten dieser MG durch die Bildung des gewogenen Mittels der einzelnen Modulnoten auf der Grundlage der Leistungspunkte der einzelnen Module ermittelt.

(2) Die Module

- a) International Business Law 1 und International Business Law 2 bilden die (MG) **International Business Law**. Die Gesamtnote der MG International Business Law entspricht der Modulnote des Moduls International Business Law 2.
- b) Foreign Language 1 und Foreign Language 2 (Anlage 2 Variante 1 oder Variante 2 1st Foreign Language) bilden die MG **1st Foreign Language: English** oder **1st Foreign Language: French** oder **1st Foreign Language: Spanish** oder **1st Foreign Language: Russian** oder **1st Foreign Language: German as a Foreign Language**.

c) Foreign Language 1, Foreign Language 2 und Foreign Language 3 [(Supplementary Module 1 und Supplementary Module 2 (Anlage 2 Variante 3)] bilden die MG **Advanced Foreign Language: French** oder **Advanced Foreign Language: Spanish** oder **Advanced Foreign Language: Russian** oder **Advanced Foreign Language: German as a Foreign Language**.

(3) Auf dem Bachelorzeugnis werden die Module und Modulgruppen in folgender Reihenfolge aufgeführt:

a) Pflichtmodule/-modulgruppen:

- Introduction to Research Methods and Scientific Writing
- Business Ethics
- Communication Skills and Negotiation

- Introduction to Business
- Introduction to Economics
- International Management

- Cost Accounting
- Corporate Finance
- Company Taxation
- Financial Accounting
- Management Accounting

- Macro Economics
- International Economics
- Financial Markets, Institutions and Investment
- International Business Law
- Marketing

- Managing Organizations
- Information Management
- Project Management
- Innovation Management
- Intercultural Management
- Business Mathematics
- Statistics
- Applied Statistics

- Internship Assessment & Evaluation

b) Fachspezifische Wahlpflichtmodule:

Vertiefung Management and Organization /Human Resource Management:

Human Resource Management

Management and Organization (Project) oder

Vertiefung Marketing:
International Marketing
Marketing Project

- (Elective Module 3)
- (Elective Module 4)
- (Regional Studies)
- Business Simulation

c) Allgemeinwissenschaftliche Erganzungsmodule:

- **1st Foreign Language**) und/oder
- (Supplementary Module 1, ggf. **Advanced Foreign Language**, ggf. 2nd Foreign Language:)
- (Supplementary Module 2, ggf. **Advanced Foreign Language**, ggf. 2nd Foreign Language:)

(4) Die Modulnoten der folgenden Module werden auf dem Bachelorzeugnis ausgewiesen, gehen jedoch nicht in die Berechnung des Gesamtprdikates ein:

- Introduction to Research Methods and Scientific Writing
- Introduction to Business
- Introduction to Economics
- Business Mathematics

Die Modulnoten fur International Business Law 1 und Foreign Language 1 innerhalb der MG **1st Foreign Language** werden nicht auf dem Bachelorzeugnis ausgewiesen und gehen nicht in die Berechnung des Gesamtprdikates ein.

§ 15 Berechnung des Gesamtprdikates

(1) Das Gesamtprdikate des Abschlusses ergibt sich aus der Gesamtnote (X), die wiederum als gewogenes arithmetisches Mittel der Teilnoten (X₁, X₂, X₃) nach der Formel

$$X = aX_1 + bX_2 + cX_3$$

berechnet, nach der zweiten Stelle hinter dem Komma abgeschnitten und auf eine Stelle nach dem Komma gerundet wird. Die Teilnoten sind:

- a) der gewogene Mittelwert der Modulnoten, die in die Berechnung des Gesamtprdikates Eingang finden (Groe X₁); dabei wird die errechnete Note nach den ersten beiden Stellen hinter dem Komma abgeschnitten,
- b) die Note der Bachelorarbeit (Groe X₂) und
- c) die Note des Kolloquiums (Groe X₃).

Fur die Gewichtungsfaktoren gilt: a = 0,75; b = 0,15; c = 0,10.

(2) Die Berechnung der Groe X₁ fur das Gesamtprdikate erfolgt durch die Bildung eines gewogenen Mittels aller Module auf Grund der Anzahl der jeweiligen Leistungspunkte nach der Formel

$$X_1 = \frac{\sum (F_i \cdot a_i)}{\sum a_i}.$$

- Darin bedeuten:
- F_i: Die Fachnoten der einzelnen Module.
 - a_i: Die Gewichtungsfaktoren (Leistungspunkte) der einzelnen Module.

Die Gewichtungsfaktoren der Module ergeben sich aus der folgenden Tabelle:

Modulbezeichnung	Gewichtungsfaktor a_i
Financial Accounting	6
Macro - Economics	5
International Business Law 2	5
Statistics	5
Marketing	5
Foreign Language 2	4
Cost Accounting	5
Corporate Finance	5
Project Management	5
Applied Statistics	5
Intercultural Management	5
Managing Organizations	5
Management Accounting	6
International Management	5
Innovation Management	5
Regional Studies	5
Elective Module 1	5
Supplementary Module 1	2
Supplementary Module 2	2
Financial Markets, Institutions and Investment	5
International Economics	5
Company Taxation	5
Information Management	5
Elective Module 2	5
Elective Module 3	5
Internship Assessment & Evaluation	5
Business Ethics	5
Communication Skills and Negotiation	5
Business Simulation	5
Elective Module 4	5
Summe	145

§ 16 Abschlussdokumente

(1) Der Absolvent oder die Absolventin erhält die in § 28 RStPO - Ba/Ma in ihrer jeweils gültigen Fassung bezeichneten Abschlussdokumente. Die Verleihung des akademischen Grades Bachelor of Arts (B.A) wird auf der Bachelorurkunde bescheinigt.

(2) Die Spezifika des Diploma Supplement des Bachelorstudiengangs International Business werden in Anlage 5 ausgewiesen.

§ 17 Übergangsregelungen

Studierende, welche in Studienverzug geraten sind und für die Module nach der vorangegangenen Studienordnung im Bachelorstudiengang International Business vom 2. Juli 2008 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 50/08 und 58/08), nicht mehr angeboten werden, müssen als Äquivalent die in der Tabelle in Anlage 7 aufgeführten Module dieser Studien- und Prüfungsordnung absolvieren.

§ 18 Inkrafttreten, Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der HTW Berlin mit Wirkung vom 1. April 2015 an in Kraft.

Anlage 1 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung nach § 11 Abs. 2 BerIHG

Für eine Immatrikulation gem. § 11 Abs. 2 BerIHG sind insbesondere folgende Berufsausbildungen geeignet:

Automobilkaufmann/-kauffrau (BA 6819)

Bankkaufmann/-kauffrau (BA 6910)

Buchhändler/-in (BA 6834)

Sparkassenkaufmann/-kauffrau (BA 6918)

Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien (BA 7034)

Kaufmann/-frau für Bürokommunikation (BA 7810)

Bürokaufmann/-frau (BA 7810)

Kaufmann/-frau im Einzelhandel (BA 6812)

Kaufmann/-frau im Eisenbahn- und Straßenverkehr (BA 7123)

Kaufmann/-frau für Verkehrsservice (BA 7123)

Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen (BA 6930)

Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel (BA 6811)

Kaufmann/-frau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft (BA 7816)

Kaufmannsgehilfe/-in im Hotel- und Gaststättengewerbe (BA 9113)

Hotelkaufmann/-frau (BA 9113)

Hotelfachmann/-frau (BA 9114)

Kaufmann/-frau für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen (BA 7019)

Postverkehrskaufmann/-frau (BA 7019)

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung (BA 7010)

Speditionskaufmann/-frau (BA 7010)

Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit (BA 7022)

Reisverkehrskaufmann/-frau (BA 7022)

Servicekaufmann/-frau im Luftverkehr (BA 7026)

Luftverkehrskaufmann/-frau (BA 7016)

Investmentfondskaufmann/-frau (BA 6913)

Industriekaufmann/-frau (BA 7813)

IT-System-Kaufmann/-frau (BA 7746)

Informatikkaufmann/-frau (BA 7746)

Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellter/-kaufmännische Angestellte (BA 6851)

Schiffahrtskaufmann/-frau (BA 7013)

Sport- und Fitnesskaufmann/-frau (BA 7819)

Verlagskaufmann/-frau (BA 6830)

Versicherungskaufmann/-frau (BA 6940)

Veranstaltungskaufmann/-frau (BA 7031)

Verkäufer/-in (BA 6820)

Verwaltungs-Fachangestellter/-angestellte (BA 7811)

Werbekaufmann/-frau (BA 7031)

Sozialversicherungs-Fachangestellter/-angestellte (BA 7811)

Fachhilfe/-in in steuer- und wirtschaftsberatenden Berufen (BA 7534)

Steuerfachangestellter/-angestellte (BA 7534)

Rechtsanwalts-und Notargehilfe/-in (BA 7812)

Über die fachliche Ähnlichkeit von anderen als den genannten Berufsausbildungen entscheidet der Studienfachberater des Bachelorstudiengangs International Business.

 Anlage 2 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Studienplanübersicht**1. Semester**

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB1.1	Introduction to Research Methods and Scientific Writing	P	SL	4	6	1a	-	-
BIB1.2	Introduction to Business	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB1.3	Introduction to Economics	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB1.4	International Business Law 1	P	SL	4	5	1a		
BIB1.5	Business Mathematics	P	SL/BÜ	2/2	5	1a	-	-
BIB1.6	Foreign Language 1	WP	PÜ	4	4	1a	-	-
	Summe Semester			18/6	30			

2. Semester

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB2.1	Financial Accounting	P	SL	6	6	1a	-	-
BIB2.2	Macro-Economics	P	SL	4	5	1b	-	BIB1.3
BIB2.3	International Business Law 2	P	SL	4	5	1b	-	BIB1.4
BIB2.4	Statistics	P	PCÜ	4	5	1b	-	BIB1.5
BIB2.5	Marketing	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB2.6	Foreign Language 2	WP	PÜ	4	4	1b	-	BIB1.6
	Summe Semester			18/8	30			

3. Semester

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB3.1	Cost Accounting	P	SL/BÜ	2/2	5	1b		BIB2.1
BIB3.2	Corporate Finance	P	SL/BÜ	2/2	5	1b	-	BIB1.5 BIB2.1 BIB2.4
BIB3.3	Project Management	P	PÜ	2	5	1b	-	BIB1.1 BIB1.2 BIB1.3 BIB2.1 BIB2.2 BIB2.5
BIB3.4	Applied Statistics	P	PCÜ	2	5	1b	BIB2.4	-
BIB3.5	Intercultural Management	P	SL/BÜ	2/2	5	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB2.5
BIB3.6	Managing Organizations	P	SL	4	5	1a	-	-
	Summe Semester			10/10	30			

4. Semester (Mobilitätssemester)

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB4.1	Management Accounting	P	SL	4	6	1b	-	BIB2.1 BIB3.1
BIB4.2	International Management	P	SL	4	5	1b	-	BIB1.2 BIB3.5
BIB4.3	Innovation Management	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB4.4	Regional Studies	WP	PÜ	2	5	Siehe Tabelle Wahlpflichtmodule		
BIB4.5	Elective Module 1	WP	PÜ	4	5	Siehe Tabelle Wahlpflichtmodule		
BIB4.6	Supplementary Module 1 (AWE)	WP	PÜ	2	2	1a	-	-
BIB4.7	Supplementary Module 2 (AWE)	WP	PÜ	2	2	1a	-	-
Summe Semester				12/10	30			

5. Semester

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB5.1	Financial Markets, Institutions and Investment	P	SL/BÜ	2/2	5	1b	-	BIB3.2
BIB5.2	International Economics	P	SL	4	5	1b	-	BIB2.2
BIB5.3	Company Taxation	P	SL/BÜ	2/2	5	1b	-	BIB2.1
BIB5.4	Information Management	P	SL/ PCÜ	2/2	5	1a	-	-
BIB5.5	Elective Module 2	WP	PS	4	5	Siehe Tabelle Wahlpflichtmodule		
BIB5.6	Elective Module 3	WP	PÜ	2	5	Siehe Tabelle Wahlpflichtmodule		
Summe Semester				10/12	30			

6. Semester

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB6.1	Internship (im Ausland)	P			25	1b	Module 1.- 4. Sem., insgesamt 115 ECTS	Alle Module 1.- 5. Sem.
BIB6.2	Internship Assessment and Evaluation ^{*1)}	P	PS	2	5	1b	Module 1.- 4. Sem., insgesamt 115 ECTS	Alle Module 1.- 5. Sem.
Summe Semester				0/2	30			

*1) wird als E-Learning – Modul durchgeführt

7. Semester

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB7.1	Business Ethics	P	SL	2	5	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB2.1 BIB2.5 BIB3.1 BIB3.2 BIB3.5 BIB3.6
BIB7.2	Communication Skills and Negotiation	P	PÜ	3	5	1a	-	-
BIB7.3	Business Simulation ^{*2)}	WP	PCÜ	2	5	1b	-	BIB3.1 BIB3.2
BIB7.4	Elective Module 4	WP	PÜ	2	5	Siehe Tabelle Wahlpflichtmodule		
BIB7.5	Thesis and Final Oral Examination	P			10	1b	s. § 12	-
	Summe Semester			2/7	30			
	Summe gesamt			70/55	210			

^{*2)} Es werden zwei verschiedene Szenarien zur Auswahl angeboten.

Erläuterungen:

Form der Lehrveranstaltung:

BÜ Begleitübung
eL E-Learning
PCÜ PC-Übung
PÜ Praktische Übung
SL Seminaristischer Lehrvortrag
PS (Projekt -)Seminar

Art des Moduls:

P Pflichtmodul
WP Wahlpflichtmodul

Allgemein:

EV	Empfohlene Voraussetzung (Module mit empfohlen bestandener Prüfungsleistung)	NV	Notwendige Voraussetzung (Module mit notwendig bestandener Prüfungsleistung)
LP	Leistungspunkte (ECTS)	SWS	Semesterwochenstunden
NSt	Niveaustufe (1a = voraussetzungs-frei/1b = voraussetzungs-behaftet)		

Wahlpflichtmodule:

Angebote für Wahlpflichtmodule BIB4.4, BIB4.5, BIB5.5, BIB5.6 und BIB7.4

Modul	Modulbezeichnung	LP	Form	SWS	NSt	NV	EV
BIB4.4	Regional Studies	5					
BIB4.4.1	Regional Studies 1 oder		PÜ	2	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB1.4 BIB2.1 BIB2.2 BIB2.5 BIB3.2 BIB3.6
BIB4.4.2	Regional Studies 2		PÜ	2	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB1.4 BIB2.1 BIB2.2 BIB2.5 BIB3.2 BIB3.6
BIB4.5	Elective Module 1 Vertiefung Management and Organization /Human Resource Management:	5					
BIB4.5.1	Human Resource Management oder		PÜ	4	1b	BIB3.6	BIB1.2
BIB4.5.2	International Marketing		PÜ	4	1b	BIB2.5	
BIB5.5	Elective Module 2 Vertiefung Marketing:	5					
BIB5.5.1	Management and Organization (Project) oder		PS	4	1b	BIB4.5.1	-
BIB5.5.2	Marketing Project		PS	4	1b	BIB4.5.2	-
BIB5.6	Elective Module 3	5					
BIB5.6.1	Contemporary Issues: Human Resource Management oder		PÜ	2	1b		BIB1.2 BIB4.5.1
BIB5.6.2	Contemporary Issues: Interna- tional Project Management		PÜ	2	1b	BIB3.3	BIB1.2 BIB4.2
BIB7.4	Elective Module 4	5					
BIB7.4.1	Case Studies: Finance and Accounting oder		PÜ	2	1b		BIB2.1 BIB3.1 BIB3.2 BIB4.1 BIB5.1
BIB7.4.2	Case Studies: Management		PÜ	2	1b	BIB4.2 BIB3.6	BIB1.2 BIB1.6 BIB3.3

AWE-Module/Fremdsprachen

Die Studierenden können AWE-Module aus dem Angebot der HTW Berlin frei wählen. Fremdsprachen-Module sind wie folgt wählbar:

Variante 1:

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB1.6	English in International Management O1W (Oberstufe 1/Wirtschaft, GER C1) oder Französisch/Russisch/ Spanisch M1W (Mittelstufe 1/Wirtschaft, GER BIB1.2) oder Deutsch als Fremdsprache	WP	PÜ	4	4	1a	-	-
BIB2.6	English for Academic Purposes / Advanced Communication in English / Effective Presentations in English O2W (Oberstufe 2/Wirtschaft, GER C2) oder Französisch/Russisch/ Spanisch M2W (Mittelstufe 2/Wirtschaft, GER B2.1) oder Deutsch als Fremdsprache	WP	PÜ	4	4	1b	-	BIB1.6
BIB4.6	Supplementary Module 1 (AWE, freie Wahl)	WP	PÜ	2	2	1a	-	-
BIB4.7	Supplementary Module 2 (AWE, freie Wahl)	WP	PÜ	2	2	1a	-	-

Variante 2:

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB1.6	English in International Management O1W (Oberstufe 1/Wirtschaft, GER C1) oder Französisch/Russisch/ Spanisch M1W (Mittelstufe 1/Wirtschaft, GER B1.2) oder Deutsch als Fremdsprache	WP	PÜ	4	4	1a	-	-
BIB2.6	English for Academic Purposes / Advanced Communication in English / Effective Presentations in English O2W (Oberstufe 2/Wirtschaft, GER C2)	WP	PÜ	4	4	1b	-	BIB1.6

	oder Französisch/Russisch/ Spanisch M2W (Mittelstufe 2/Wirtschaft, GER B2.1) oder Deutsch als Fremdsprache							
BIB4.6 und BIB4.7	2. Fremdsprache (nicht BIB1.6/BIB2.6)	WP	PÜ	4	4	1a	-	-

Variante 3:

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
BIB1.6	Französisch/Russisch/ Spanisch M1W (Mittelstufe 1/Wirtschaft, GER B1.2) oder Deutsch als Fremdsprache	WP	PÜ	4	4	1a	-	-
BIB2.6	Französisch/Russisch/ Spanisch M2W (Mittelstufe 2/Wirtschaft, GER B2.1) oder Deutsch als Fremdsprache	WP	PÜ	4	4	1b	-	BIB1.6
BIB4.6 + BIB4.7	Französisch/Russisch/ Spanisch M3W (Mittelstufe 3/Wirtschaft, GER B2.2) oder Deutsch als Fremdsprache	WP	PÜ	4	4	1b	-	BIB2.6

 Anlage 3 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Modulübersicht

Nr.	International Business	International Business	LP
	Modulbezeichnung deutsch	Modulbezeichnung englisch	
BIB1.1	Wissenschaftliches Arbeiten	Introduction to Research Methods and Scientific Writing	6
BIB1.2	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Introduction to Business	5
BIB1.3	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	Introduction to Economics	5
BIB1.4	Internationales Wirtschaftsrecht 1	International Business Law 1	5
BIB1.5	Wirtschaftsmathematik	Business Mathematics	5
BIB1.6	Fremdsprache 1	Foreign Language 1	4
BIB2.1	Finanzbuchhaltung	Financial Accounting	6
BIB2.2	Makroökonomie	Macro-Economics	5
BIB2.3	Internationales Wirtschaftsrecht 2	International Business Law 2	5
BIB2.4	Statistik	Statistics	5
BIB2.5	Marketing	Marketing	5
BIB2.6	Fremdsprache 2	Foreign Language 2	4
BIB3.1	Kosten- und Leistungsrechnung	Cost Accounting	5
BIB3.2	Unternehmensfinanzierung	Corporate Finance	5
BIB3.3	Projektmanagement	Project Management	5
BIB3.4	Angewandte Statistik	Applied Statistics	5
BIB3.5	Interkulturelles Management	Intercultural Management	5
BIB3.6	Management von Organisationen	Managing Organizations	5
BIB4.1	Internes Rechnungswesen	Management Accounting	6
BIB4.2	Internationales Management	International Management	5
BIB4.3	Innovationsmanagement	Innovation Management	5
BIB4.4.1	Regionalstudien 1	Regional Studies 1	5
BIB4.4.2	Regionalstudien 2	Regional Studies 2	5
BIB 4.5	Vertiefung Management and Organization /Human Resource Management:	Specialization Management and Organization /Human Resource Management:	
BIB4.5.1	Personalmanagement	Human Resource Management	5
BIB4.5.2	Internationales Marketing	International Marketing	5
BIB4.6	AWE-Modul 1	Optional Supplementary Module 1	2
BIB4.7	AWE-Modul 2	Optional Supplementary Module 2	2
BIB5.1	Finanzmärkte, Institutionen und Investitionen	Financial Markets, Institutions and Investment	5
BIB5.2	Internationale Volkswirtschaftslehre	International Economics	5
BIB5.3	Unternehmensbesteuerung	Company Taxation	5
BIB5.4	Informationsmanagement	Information Management	5
BIB5.5	Vertiefung Marketing:	Specialization Marketing:	
BIB5.5.1	Management und Organisation (Projekt)	Management and Organization (Project)	5
BIB5.5.2	Marketing Projekt	Marketing Project	5
BIB5.6.1	Aktuelle Themen des Personalmanagements	Contemporary Issues: Human Resource Management	5

BIB5.6.2	Aktuelle Themen des internationalen Projektmanagements	Contemporary Issues: International Project Management	5
BIB6.1	Fachpraktikum	Internship	25
BIB6.2	Praktikumsbewertung und -evaluation	Internship Assessment and Evaluation	5
BIB7.1	Unternehmensethik	Business Ethics	5
BIB7.2	Kommunikationstraining und Verhandlungsführung	Communication Skills and Negotiation	5
BIB7.3	Unternehmenssimulation	Business Simulation	5
BIB7.5.1	Fallstudien der Finanzierung und Rechnungslegung	Case Studies: Finance and Accounting	5
BIB7.5.2	Fallstudien des Unternehmensmanagements	Case Studies: Management	5
BIB7.5	Abschlussarbeit und Kolloquium	Thesis and Final Oral Examination	10

 Anlage 4 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Lernergebnisse und Kompetenzen für jedes Modul

Modulbezeichnung	BIB1.1 Introduction to Research Methods and Scientific Writing
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben Einblicke in die Organisation und Standards wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Erarbeitungsprozess einer wissenschaftlichen Arbeit durch ein geeignetes Zeitmanagement strukturieren, • die wissenschaftstheoretischen Grundlagen qualitativer und quantitativer Forschung in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften erklären, • beurteilen, für welche Fragestellungen in wissenschaftlicher Theorie und wirtschaftlicher Praxis qualitative bzw. quantitative Herangehensweisen sinnvoll und geeignet sind, • den Zweck und die Ziele wissenschaftlichen Arbeitens beschreiben, • den Unterschied zwischen induktiver und deduktiver Forschungslogik erläutern, • die Grenzen der Objektivität im Forschungsprozess zu erkennen und beschreiben, • wissenschaftliche Hypothesen korrekt formulieren, • den grundsätzlichen Aufbau einer Forschungsarbeit beschreiben, • grundlegende Techniken der Informationssuche und Recherche anzuwenden, • die formalen wissenschaftlichen Standards bei der Erstellung von Hausarbeiten wiederzugeben und anzuwenden • verschiedene Formen des korrekten Zitierens anzuwenden, • ein korrektes wissenschaftliches Literaturverzeichnis aufzubauen.

Modulbezeichnung	BIB1.2 Introduction to Business
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Konzepte darlegen, voneinander abgrenzen und im Unternehmen identifizieren, • deren Anwendung in der betrieblichen Praxis nachvollziehen und Unternehmen danach klassifizieren, • die zentralen betrieblichen Funktionen beschreiben (Einkauf, Produktion, Logistik, Marketing, Vertrieb, Controlling, Rechnungswesen,...), • die zentralen betrieblichen Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse erkennen, analysieren und beurteilen.

Modulbezeichnung	BIB1.3 Introduction to Economics
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die Rolle von Institutionen in Marktwirtschaften, erkennen das gesamtwirtschaftliche Umfeld eines Unternehmens, den Bezug zwischen Volks- und Betriebswirtschaft und sind mit den Grundlagen der mikroökonomischen Haushalts-, Unternehmens- und Markttheorie vertraut.</p> <p>Darüber hinaus kennen sie das neoklassische Marktmodell des vollkommenen Wettbewerbs sowie die Modelle unvollkommenen Wettbewerbs. Sie verstehen die Besonderheiten der verschiedenen Markttypen wie Güter-, Arbeits- und Kapitalmarkt, kennen verschiedene Formen von Marktversagen, die Bedeutung von Innovationen und technischem Fortschritt sowie die Besonderheiten verschiedener Wirtschaftsordnungen.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, auf der Basis der zentralen ökonomischen Begrifflichkeiten und Konzepte zu argumentieren, das Funktionieren und die Funktionsbedingungen von Märkten richtig einzuschätzen und auf der Basis der Kenntnis der wichtigsten makroökonomischen Größen und ihrer Zusammenhänge gesamtwirtschaftliche Argumentationen und Politikansätze kompetent einzuschätzen.</p> <p>Darüber hinaus sind sie in der Lage, die wichtigsten ökonomischen Entscheidungsprobleme der privaten Haushalte und Unternehmen strukturiert zu behandeln, den Einfluss von Marktmacht und von strategischem Verhalten auf das Marktergebnis zu erkennen und richtig einzuschätzen und die Aufgaben des Staates und ihre praktische Ausgestaltung kompetent zu beurteilen. Sie können Sachverhalte der eigenen Erfahrungswelt unter einem ökonomischen Blickwinkel analysieren und beurteilen sowie aktuelle ökonomische und wirtschaftspolitische Fragestellungen einordnen und mit Hilfe des Erlernenen interpretieren.</p>

Modulbezeichnung	BIB1.4 International Business Law 1
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben grundlegende rechtswissenschaftliche Kenntnisse im allgemeinen Zivil- und Handelsrecht erworben. • sind in der Lage, einfache zivilrechtliche Fallgestaltungen in einen rechtsvergleichenden Kontext kontinentaler Rechtsordnungen und des Common Law zu setzen und einer eigenen wissenschaftlichen Lösung zuzuführen. • kennen die Grundlagen des Vertragsrechts, insbesondere das Zustandekommen von Verträgen, die Rolle Dritter, das Auflösen von Verträgen sowie die Rechtsfolgen der Leistungsstörung. • haben einen Einblick in die wirtschaftlich wichtigsten Vertragstypen erhalten. • können zwischen Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft unterscheiden und sind in der Lage, die Konsequenzen dieser Unterscheidung in unterschiedlichen Rechtsordnungen einzuschätzen. • haben einen Einblick in die Grundzüge des Sachenrechts. • verstehen die grundsätzlichen Fragestellungen des Internationalen Privatrechts, insbesondere des Internationalen Vertrags- und Sachenrechts.

Modulbezeichnung	BIB1.5 Business Mathematics
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die Grundregeln der Matrizenrechnung und sind in der Lage, Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme anzuwenden.</p> <p>Sie haben auf der Grundlage praktischer Problemstellungen elementare Einblicke in die Analyse ökonomischer Funktionen und die Anwendung der Differentialrechnung gewonnen, selbstständig Beispiele berechnet und die Lösungen anwendungsbezogen interpretiert. Des Weiteren können sie einfache Optimierungsprobleme modellieren, lineare Optimierungsaufgaben und nichtlineare Optimierungsaufgaben mit einer und mit mehreren Variablen lösen und das Ergebnis sachbezogen deuten.</p> <p>Die Studierenden können einfache Problemstellungen erkennen und mit mathematischen Mittel modellieren. Sie kennen die Möglichkeiten und Grenzen einer mathematischen Analyse und sind in der Lage, die Analyseergebnisse sachlogisch plausibel zu interpretieren.</p>

Modulbezeichnung	BIB2.1 Financial Accounting
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Nach Abschluss des Moduls können Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Grundstruktur der Finanzbuchhaltung und des externen Rechnungswesens verstehen, • Geschäftsvorfälle im Rahmen der doppelten Buchhaltung erfassen, • Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Cashflow-Rechnung erstellen, • die Informationen des Jahresabschlusses „lesen“, analysieren und interpretieren, • die Prinzipien und Regeln des externen Rechnungswesens anwenden.

Modulbezeichnung	BIB2.2 Macro-Economics
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die unterschiedlichen Perspektiven von Mikro- und Makroökonomie. Sie kennen Methoden der Aggregation, insbesondere mittels der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung und beherrschen die Logik des Denkens in volkswirtschaftlichen Kreisläufen.</p> <p>Darüber hinaus können sie die zentralen makroökonomischen Probleme wie Arbeitslosigkeit, Inflation, Wirtschaftswachstum und außenwirtschaftliche Ungleichgewichte sowie Staatsverschuldung einordnen und analysieren.</p> <p>Sie sind vertraut mit den wichtigsten makroökonomischen Erklärungsmodellen und ihren jeweiligen Methoden, kennen die Relevanz makroökonomischer Politik und die Rolle der zentralen Entscheidungsträger, insbesondere der Europäischen Zentralbank sowie der staatlichen Fiskalpolitik. Sie können diese Kenntnisse auf reale Probleme anwenden und alternative Handlungsempfehlungen verstehen und beurteilen sowie professionelle Texte im Themengebiet verstehen.</p>

Modulbezeichnung	BIB2.3 International Business Law 2
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studenten haben einen Einblick gewonnen in die europarechtlichen Rahmenbedingungen und:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Institutionen der EU und deren Zusammenwirken bewerten. • haben einen Überblick über die europäischen Rechtsquellen gewonnen. • sind in der Lage Verordnungen und Richtlinien zu unterscheiden und ihre jeweilige Wirkungsweise einzuschätzen. • kennen die Bedeutung der Grundfreiheiten für den Binnenmarkt. • sind mit der Rechtsprechung des EuGH zu den Grundfreiheiten vertraut. <p>Die Studenten kennen die Grundzüge des nationalen und internationalen Gesellschaftsrechts der kontinentalen Rechtsordnungen und des Common Law und:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können zwischen den unterschiedlichen Gesellschaftsformen unterscheiden und diese Unterschiede bewerten. • kennen die Grundprinzipien des Internationalen Gesellschaftsrechts sowie den Einfluss des Europarechts. <p>Sie sind in der Lage, eigenständige und wissenschaftlich fundierte Lösungen auf den Gebieten des Europarechts sowie des nationalen und internationalen Gesellschaftsrechts zu entwickeln.</p>

Modulbezeichnung	BIB2.4 Statistics
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die Grundbegriffe der beschreibenden und schließenden Statistik, der Wahrscheinlichkeitsrechnung sowie der bivariaten Datenanalyse und Testtheorie. Sie sind in der Lage, Verfahren zur Datenanalyse anzuwenden. Sie haben auf der Grundlage praktischer Problemstellungen elementare Einblicke in die Datenanalyse und die Anwendung der korrekten Analyse- und Modellierungsmethoden gewonnen und selbstständig Beispiele berechnet.</p> <p>Die Studierenden können statistische Zusammenhänge modellieren und korrekte Analysewerkzeuge auswählen. Die diskutierten Modellierungsansätze und Analyseverfahren können sie am praktischen Beispiel einsetzen und beachten dabei die Grenzen der Modelle. Auch sind sie in der Lage, die Ergebnisse sachlogisch und korrekt zu interpretieren.</p> <p>Die Nutzung einer adäquaten PC-Standardsoftware zur Datenanalyse, wie z.B. Microsoft Excel in einer aktuellen Version, ist anzustreben.</p>

Modulbezeichnung	BIB2.5 Marketing
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in der Forschungsdisziplin „Marketing“. Sie können unterschiedliche Marketingszenarien analysieren und den Marketing-Mix anwenden. Sie sind in der Lage, Praxisansätzen des Marketings kritisch zu analysieren und Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten.

Modulbezeichnung	BIB3.1 Cost Accounting
Lernergebnis und Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls können Studierende: <ul style="list-style-type: none">• die Bedeutung der Kostenrechnung erkennen und sie von der externen Rechnungslegung abgrenzen,• die grundlegende Terminologie der Kostenrechnung verstehen und anwenden,• wesentliche Verfahren der Kostenrechnung anwenden• Ergebnisse der Kostenrechnung interpretieren und auf Entscheidungssituationen anwenden,• die Grundlagen der Budgeterstellung und der Abweichungsanalyse in Unternehmen verstehen.

Modulbezeichnung	BIB3.2 Corporate Finance
Lernergebnis und Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls können Studierende: <ul style="list-style-type: none">• die wesentlichen Konzepte für Investitions-, Finanzierungs- und Ausschüttungsentscheidungen in Unternehmen beschreiben,• Interdependenzen zwischen Investitions-, Finanzierungs- und Ausschüttungsentscheidungen aufzeigen,• die gewonnenen Erkenntnisse selbständig bei Corporate Finance Entscheidungssituationen in Unternehmen anwenden.

Modulbezeichnung	BIB3.3 Project Management
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Das Modul befähigt die Studierenden, kleine Projekte selbstständig zu definieren und die typischen Aufgaben hinsichtlich Ziel-, Termin-, Budget- und Kapazitätsplanung zu erkennen und damit die Durchführung eines Projektes zu unterstützen.</p> <p>Sie kennen ausgewählte Methoden des Projektmanagements und können diese situationsspezifisch auswählen. Die Arbeit in (interkulturellen) Teams ist ihnen als Besonderheit des Projektmanagements vertraut. Sie können Konfliktsituationen erkennen und Ansätze zur Lösung dieser Konflikte entwickeln. Zudem sind ihnen die Grundbegriffe des Projektmanagements bekannt, so dass sie sich eigenständig in softwareunterstützte Projektmanagementsysteme einarbeiten können.</p> <p>Die Vermittlung der Grundkenntnisse zum Einsatz einer Projektmanagementsoftware ist anzustreben.</p>

Modulbezeichnung	BIB3.4 Applied Statistics
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden nutzen das Programmpaket SPSS Statistics oder R, um Datenanalysen mit einer professionellen Statistikanwendung zu erlernen. Basierend auf praktischen Fragestellungen und adäquaten Datensätzen sind sie in der Lage, korrekte Verfahren zur Analyse der Daten zu identifizieren. Diese Verfahren setzen sie dann mit Hilfe der Software um. Beispieldaten werden zudem auch selbstständig analysiert.</p> <p>Die Studierenden können statistische Zusammenhänge modellieren und korrekte Analyseverfahren auswählen. Sie beachten die Möglichkeiten und Grenzen der eingesetzten Modellierungsansätze und Analyseverfahren. Auch sind sie in der Lage, die Ergebnisse sachlogisch und korrekt zu interpretieren.</p>

Modulbezeichnung	BIB3.5 Intercultural Management
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die Definition von Kultur und die Anwendungsbereiche in globalen Organisationen. Sie kennen die verschiedenen Kulturdimensionen und Standards und deren Autoren sowie deren Grenzen in der Anwendung. Sie beherrschen die wichtigen Grundbegriffe und interkulturellen Konzepte. Sie sind in der Lage, in komplexen interkulturellen Situationen ihr Wissen situationsgerecht anzuwenden. Sie haben die ersten Stufen der Interkulturellen Kompetenzentwicklung durchlaufen und haben ihre eigene Kompetenzentwicklung reflektiert.</p> <p>Sie kennen konkrete Anwendungsbereiche des Interkulturellen Managements in Organisationsentwicklung, Mergers and Acquisitions, Marketing, Kommunikation, Verhandlungsführung, Projektmanagement, Führung, Teamentwicklung und Personalentwicklung. Die Studenten sind in der Lage reale Praxisfälle aus den interkulturellen Perspektiven zu analysieren und zu bewerten.</p> <p>Aktuelle interkulturelle Themen können sie mit Hilfe des erworbenen Wissens eigenständig interpretieren. Die Studenten wenden einem konkreten komplexen Fallbeispiel ihr Wissen eigenständig an.</p>

Modulbezeichnung	BIB3.6 Managing Organizations
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können wesentliche Entwicklungen in der Organisationstheorie nachvollziehen • kennen unterschiedliche Ansätze zur Gestaltung der Aufbauorganisation (insbes. Stellen- und Abteilungsgestaltung) sowie deren jeweiligen Vor- und Nachteile • vermögen Anlässe für die unterschiedliche Ausgestaltung von Führungsspanne und Hierarchie zu bewerten • kennen und sind in der Lage Koordinationsmechanismen wie Hierarchie und interne Märkte zu bewerten • können grundlegende Organigramme, Stellenbeschreibungen und Prozess-Diagramme gestalten • wissen um die Bedeutung der prozess-orientierten Organisationsgestaltung für den Organisationserfolg und können deren Vorgehen erklären • haben Kenntnisse von aktuellen Ansätzen zur Mobilisierung von Mitarbeitern und Steuerung von Veränderungsprozessen • verstehen die Rolle von Führung und Macht in Organisationen und sind in der Lage, wirksames Führungsverhalten zu beschreiben • sind fähig, Management-Verhalten kritisch zu reflektieren und dessen wirtschaftsethische Implikationen zu diskutieren • verfügen über Methodenwissen zur Bearbeitung von Fallstudien und Präsentation ihrer Ergebnisse und Empfehlungen.

Modulbezeichnung	BIB4.1 Management Accounting
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Nach Abschluss des Moduls können Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kostenrechnungsinformationen für Entscheidungen nutzen • Kostenrechnungsinformationen für die Preisgestaltung nutzen • strategische Überlegungen in Kostenrechnungssysteme integrieren • neue Entwicklungen von Management-Kontrollsystemen anwenden • Fallstudien zu Management Accounting selbständig bearbeiten und lösen.

Modulbezeichnung	BIB4.2 International Management
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Bereich der Internationalisierung/Globalisierung der Wirtschaft. Sie kennen die Begriffe, konzeptionellen Grundlagen und Strategien des Internationalen Managements und können diese in konkreten Situationen anwenden. Sie verstehen die Komplexität der wechselseitigen Einflüsse der Parameter in internationalen Organisationen und verfügen über Kenntnisse im Bereich der Interkulturellen Management-Ansätze. Sie sind in der Lage, aktueller Praxisansätze von international tätigen Unternehmen einer kritischen Analyse zu unterziehen.

Modulbezeichnung	BIB4.3 Innovation Management
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Verständnis von Innovationen und dem Innovationsmanagement sowie dessen Anwendung im globalen Unternehmensumfeld.</p> <p>Die Studierenden können Innovationsprozesse aus den folgenden Bereichen analysieren und bewerten: Forschung und Entwicklung, Produktdesign, Implementation von Produktionsprozessen und Markteinführung von neuen Produkten. Sie sind mit den Methoden zur Unterstützung von Kreativität vertraut und kennen die Parameter zur Implementation und zum Management von Innovationsprojekten sowie die strategischen Aspekte von Innovation.</p> <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Innovationsprozesse in Organisationen organisieren, planen und steuern, • die Möglichkeiten und Schwierigkeiten im technologischen Lebenszyklus eines Produktes beschreiben, • ausgewählte Methoden zur Förderung von Kreativität anwenden, • aktuelle Trends im Innovationsmanagement charakterisieren (z.B. Crowd Innovation, Reverse Innovation) • Produktentwicklungsprojekte planen • die Bestandteile ausgewählter Methoden beschreiben, damit komplexe Produktentwicklungsprojekte begleiten und auf einfache Probleme anwenden.

Modulbezeichnung	BIB5.1 Financial Markets, Institutions and Investment
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Nach Abschluss des Moduls können Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Funktionsweise und Effizienz von Finanzmärkten verstehen und erläutern • die Tätigkeit von Finanzinstitutionen verstehen und erläutern • die Grundsätze der Investitionstheorie auf besondere Fallkonstellationen anwenden.

Modulbezeichnung	BIB5.2 International Economics
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden können die Theorie als auch der Politik internationaler Wirtschaftsbeziehungen wiedergeben. Sie sind können wesentlichen Entwicklungen internationaler Wirtschaftsbeziehungen in Vergangenheit und Gegenwart beschreiben. Mit diesem Wissen sind die Studierenden in der Lage, die aus internationalen Wirtschaftsbeziehungen resultierenden Konsequenzen für Unternehmen einzuschätzen und aktuelle Prozesse und Debatten zu bewerten.

Modulbezeichnung	BIB5.3 Company Taxation
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none">• die Grundstruktur der Besteuerung von natürlichen Personen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften beschreiben,• die wesentlichen Ertragssteuerarten voneinander abgrenzen,• die Einkunftsarten nach deutschem Einkommensteuerrecht voneinander abgrenzen und einfache Fälle zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens von natürlichen Personen lösen,• einfache Fälle zur Ermittlung des Einkommens von Kapitalgesellschaften lösen,• das Umsatzsteuersystem erläutern und einfache Fälle zu Steuerbarkeit und Steuerpflicht von Umsätzen lösen,• das Problem der Doppelbesteuerung und die Lösungsansätze im nationalen Steuerrecht beschreiben,• die Grundstruktur und Wirkungsweise von Doppelbesteuerungsabkommen erläutern.

Modulbezeichnung	BIB5.4 Information Management
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none">• können Informationsstrukturen deren Rolle und Integration in Unternehmensprozesse erkennen und analysieren,• können die Unterschiede zwischen verschiedenen Informationssystemen und deren Bedeutung für operativen, mittelfristigen und strategischen Managemententscheidungen beurteilen,• verstehen die Konzeption und Wert eines Informationssystems und -managements in Unternehmen,• können die wesentlichen Komponenten der Informationssysteme in der Informationsverarbeitung und Gestaltung der Unternehmenskommunikation,• sind befähigt mit diversen Softwarepaketen im betriebswirtschaftlichen Umfeld zu arbeiten,• können Beispiellösungen für betriebswirtschaftliche Aufgaben durch Nutzung von Softwaretools erstellen,• kennen verschiedene Informationssysteme (u.a. CRM, SCM, WMS, DSS, ESS) und ihre Bedeutung für Management-Aktivitäten• kennen und können ausgewählte Softwarekomponenten eines Enterprise Resource Planing Models (ERP) bedienen,• kennen die Gestaltung von entscheidungsunterstützenden Systemen unter scharfen und unscharfen Bedingungen,• sind in der Lage Informations- und Kommunikationstechnologie für die Lösung operativer und strategischer Aufgaben im Unternehmen effizient einzusetzen.

Modulbezeichnung	BIB6.1 Internship
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studenten sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none">• die in den Lehrveranstaltungen vermittelten Kenntnisse in der Praxis umsetzen und konkrete betriebliche Aufgaben (unter Anleitung) zu lösen,• interkulturelle Problemstellungen zu erkennen, zu erläutern und Lösungsmöglichkeiten einzugrenzen,• die erlernten Studieninhalte in der Berufspraxis anzuwenden, d.h. ihr erlerntes Wissen auf wesentliche Arbeitsvorgänge in ihrem Fachgebiet zu übertragen,• anwendungsbezogene Kenntnisse praktisch umzusetzen und die Bearbeitung konkreter Probleme im angestrebten beruflichen Tätigkeitsfeld unter Anleitung einzuüben,• die Berufswirklichkeit durch die eigene Planung und Durchführung von ergebnisorientierten Aufgaben zu erfahren und den Wert Ihres Studiums besser einzuschätzen und zu bewerten,• einen kritischen Blick auf ihre zukünftige Berufssituation zu werfen,• Arbeitsstrukturen in Betrieben zu analysieren,• technische, ökonomische und soziale Bedingungen von Betrieben zu beurteilen,• praxisorientiert über unternehmerisches Denken und Verhaltensweisen zu diskutieren.

Modulbezeichnung	BIB6.2 Internship Assessment and Evaluation
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studenten sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgehensmodelle zur Erarbeitung von Praxisberichten zu beschreiben und gezielt anzuwenden, • die Erstellung des Praxisberichts durch ein geeignetes Zeitmanagement zu strukturieren, • den Zweck und das Ziel eines Praxisberichts zu beschreiben, • den grundsätzlichen Aufbau eines professionellen Praktikumsberichtes zu beschreiben, • die formalen Standards bei der Erstellung eines professionellen Berichts wiederzugeben und anzuwenden • verschiedene Formen des korrekten Zitierens anzuwenden, • ein korrektes wissenschaftliches Literaturverzeichnis aufzubauen. • zu beurteilen, für welche Fragestellungen in der wirtschaftlichen Praxis qualitative bzw. quantitative Herangehensweisen sinnvoll und geeignet sind, • wissenschaftliche Hypothesen aus den praktischen Erkenntnissen abzuleiten, • interkulturelle Problemstellungen, die während der Zeit des Auslandspraktikums gewonnen wurden, zu analysieren, zu erläutern und begründete Lösungsvorschläge zu unterbreiten • im virtuellen Raum selbständig konkrete Fragestellungen zu bearbeiten und das erworbene individuelle Erfahrungswissen für deren Lösung zu nutzen, • virtuelle Teamarbeit zu strukturieren und gezielt Fragestellungen zu beantworten, • technische Features von Online-Präsentationen gezielt einzusetzen.

Modulbezeichnung	BIB7.1 Business Ethics
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die wichtigsten rechtlichen und ethischen Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns in einem Unternehmen und können diese erläutern. Sie kennen und sind in der Lage, Methoden zur Messung wirtschaftlichen Schäden auf Grund unethischen Handelns zu anzuwenden. Darüber hinaus können sie begründete Vorschläge unterbreiten, diese Schäden zu vermeiden bzw. abzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, ethische Aspekte im Rahmen wirtschaftlicher Entscheidungen zu erkennen und zu berücksichtigen. Dabei sind in der Lage, Begriffe wie Compliance, Corporate Governance, und Risikomanagement vor dem Hintergrund der Globalisierung zu erläutern und voneinander abzugrenzen.</p>

Modulbezeichnung	BIB7.2 Communication Skills and Negotiation
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die wesentlichen Methoden und Instrumente der Kommunikation, Diskussion und Moderation.</p> <p>Sie können die Bestandteile der folgenden theoretischen Modelle benennen und deren Zusammenwirken bzw. Einsatzgebiete erläutern: 5-W-Modell nach Lasswell, Axiome nach Watzlawick, Sender-Kanal-Empfänger-Modell nach Shannon und Weaver, Konstruktivistisches Kommunikationsmodell, Transaktionsanalyse nach Berne, Kommunikationsquadrat nach Schulz von Thun und Kommunikationsmodell nach Satir.</p> <p>Die Studierenden kennen zentrale Merkmale und Unterschiede von Verhandlungen und können diese von anderen Formen der Konfliktlösung bzw. Interessenvertretung unterscheiden.</p> <p>Sie können Ziele für ein Konflikt- bzw. Verhandlungsmanagement klar definieren.</p> <p>Sie sind in der Lage, die Ziel- und Ergebnisabhängigkeiten in unterschiedlichen Konflikt- bzw. Verhandlungssituationen zu analysieren.</p> <p>Die verschiedenen Ansätze der Konfliktlösung bzw. Verhandlungsführung sind ihnen bekannt und sie können diese für konkrete Konflikt- bzw. Verhandlungssituation adäquat auswählen und in praktischen Fallbeispielen zielgerichtet und bewusst einsetzen.</p> <p>Sie verstehen dabei eine Konfliktlösung bzw. Verhandlungen als Prozess und können die notwendigen Aufgaben benennen, Strategien begründet auswählen, einzelne Phasen planen und organisieren sowie die Planung umsetzen.</p>

Modulbezeichnung	BIB7.5 Thesis and Final Oral Examination
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben eine wissenschaftliche Untersuchung selbstständig in einem vorgegebenen Themen- und Zeitrahmen erstellt.</p> <p>Dabei</p> <ul style="list-style-type: none"> • strukturierten sie komplexe Probleme und stellten Hypothesen auf, • evaluierten eigene Problemlösungstechniken und -strategien, • recherchierten eigenständig nach geeigneten wissenschaftlichen Informationen, • konsolidierten Datenmengen in wissenschaftlicher Faktendarstellung und bereiteten diese adäquat auf, • interpretierten ihre Ergebnisse und • verfassten zu dem vorgegebenen Thema eine wissenschaftliche schriftliche Arbeit. • Sie haben unter Berücksichtigung des wissenschaftlichen Arbeitens das vorgegebene Thema bearbeitet • Sie sind in der Lage die wichtigen Fakten und Daten für eine wissenschaftliche Präsentation herauszufiltern • Sie können ihre Ergebnisse interpretieren und vor einem Fachauditorium präsentieren bzw. verteidigen.

Wahlpflichtmodule

Modulbezeichnung	BIB4.4.1 Regional Studies 1
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage wesentliche wirtschaftspolitische und geopolitische Unterschiede zwischen und innerhalb von Wirtschaftsräumen (wie z.B. Asien, Europa, Nordamerika...) im globalen Kontext zu begreifen, mit geeigneten Kennzahlen zu erfassen, und Vor- und Nachteile analysieren zu können. Sie können die Konsequenzen aus dem Wechselspiel zwischen nationalen Wirtschaftspolitiken und unternehmerischen Handels- und Investitionsentscheidungen angesichts sich verändernder internationaler Wirtschaftsbeziehungen einschätzen und als Faktoren für Unternehmensentscheidungen bezüglich der Standortwahl für verschiedene Wertschöpfungsaktivitäten bewerten.

Modulbezeichnung	BIB4.4.2 Regional Studies 2
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage wesentliche wirtschaftspolitische und geopolitische Unterschiede zwischen und innerhalb von Wirtschaftsräumen (wie z.B. Asien, Europa, Nordamerika...) im globalen Kontext zu begreifen, mit geeigneten Kennzahlen zu erfassen, und Vor- und Nachteile analysieren zu können. Sie können die Konsequenzen aus dem Wechselspiel zwischen nationalen Wirtschaftspolitiken und unternehmerischen Handels- und Investitionsentscheidungen angesichts sich verändernder internationaler Wirtschaftsbeziehungen einschätzen und als Faktoren für Unternehmensentscheidungen bezüglich der Standortwahl für verschiedene Wertschöpfungsaktivitäten bewerten.

Modulbezeichnung	BIB4.5.1 Human Resource Management
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Das Modul Human Resource Management vermittelt Wissen über die strategische Rolle von Personalmanagement und die damit verbundenen Handlungsfelder im betrieblichen Alltag. Da in der betrieblichen Realität Personalmanagement sowohl in der Verantwortung von Führungskräften als auch der Personalabteilung liegt, verfolgt das Modul ferner einen praxis-orientierten Ansatz und vermittelt Wissen und methodische Fertigkeiten für die effektive Führung und Zusammenarbeit von Menschen in der Organisation.</p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehen den Zusammenhang von Unternehmens- und Personalstrategie und können diesbezügliche Implikationen von Trends, wie demographischer Wandel, Globalisierung und Wandel der Beschäftigten-Präferenzen, diskutieren • Sind fähig, wesentliche Theorien mit Bezug zum Personalmanagement nachzuvollziehen • Können ausgewählte Ansätze und Instrumente bei der Entwicklung einer Personalstrategie bewerten • Kennen wesentliche Metriken für die Überwachung und Steuerung der personalwirtschaftlichen Aktivitäten • Kennen die Schritte der strategieorientierten quantitativen und qualitativen Personalplanung nachvollziehen und können deren Kern-Methoden anwenden • Sind in der Lage, Personalmarketing-Konzepte zu analysieren und interne sowie externe Rekrutierungswege zu bewerten • Kennen den Personalauswahlprozess und sind fähig, geeignete Instrumente für eine Besetzung auszuwählen • Sind mit der Bedeutung von Personalentwicklung vertraut und können in Grundzügen ein Personalentwicklungskonzept gestalten • Kennen die Rolle von Performance Management für den Organisationserfolg • Haben grundlegende Kenntnisse im internationalen Personalmanagement und kennen wesentliche Trends • Kennen unterschiedliche Formen der organisatorischen Verankerung der Personalfunktion • Verfügen über Methodenwissen zur Bearbeitung von Fallstudien mit Bezug zum Personalmanagement und können ihrer Ergebnisse und Empfehlungen präsentieren.

Modulbezeichnung	BIB4.5.2 International Marketing
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, Grundkenntnisse des Marketings auf internationale Geschäfte anzuwenden. Sie verstehen die Zusammenhänge und Abhängigkeiten bei internationalen Marketingaktivitäten. Die Studierenden gewinnen Übung in der selbständigen Analyse und Interpretation internationaler Marketingprobleme und können selbständig geeignete Lösungen für diese Probleme erarbeiten.</p> <p>Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Marketing-Managementkompetenzen der Analyse, Strukturierung und Umsetzung von internationalen Marketingentscheidungen. • können den allgemeinen Marketing-Managementprozess auf internationale Fragenstellungen anwenden. • können sich methodisch und sachlich fundiert mit speziellen Themenkreisen des internationalen Marketing auseinandersetzen und dessen Komplexität durch analytisches Denken, situative Selektion und systematisches Vorgehen besser bewältigen. • verfügen über Fähigkeiten zur Erkennung typischer Problemsituationen Marketing sowie über fundierte Kenntnisse zur Erarbeitung von geeigneten praxisrelevanten Lösungen. • entwickeln Markteintritts- und Marktbearbeitungsstrategien für internationale Marketingfragestellungen und treffen eigenständige Entscheidungen im Bereich des internationalen Marketing-Mix. • können im Team die theoretische Ausarbeitung in einer Simulation unter Wettbewerbsbedingungen umsetzen. • sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Arbeit in einem Vortrag anschaulich zu präsentieren und in einer Fachdiskussion durch inhaltlich angemessenes Argumentieren zu bestehen. <p>Insbesondere werden Kompetenzen auf folgenden Gebieten erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung und Durchführung von Analysen - vor allem von Marktanalysen, • Formulierung und Begründung von operativen, mittelfristigen und langfristigen Marketingzielen in internationalem Zielsystem; • Steigerung der Entscheidungs- und Gestaltungskompetenz für die Erfassung von Marktentwicklungen und mögliche Adaptionsstrategien.

Modulbezeichnung	BIB5.5.1 Management and Organization (Project)
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden haben ein umfassendes Wissen über die wesentlichen Elemente der Theorie des organisatorischen Wandels. Sie können verschiedene Theorien analysieren und miteinander vergleichen. Die Studierenden können verschiedene Möglichkeiten für organisatorische Veränderungen aufzeigen und die wissen Prozesse/Projekte in diesem Umfeld zu managen. Die Studierenden sind der Lage, Methoden des Change- und Projektmanagements anzuwenden. Sie können die verschiedenen Auswirkungen von Änderungen (z.B. auf den organisatorischen Aufbau, Veränderungsmanagement, Personalmanagement, Ethik, Kommunikation, Führung und Kultur) abschätzen. Die Studierenden sind in der Lage, Regelungen zu generalisieren und anzuwenden, wenn sie an einem konkreten Projekt arbeiten. Sie können Vorschläge zur Gestaltung von Veränderungsprozessen abgeben und diese aktiv mit Fachexperten im jeweiligen Feld diskutieren. Sie können Interventions-Architekturen erstellen und deren Auswirkungen bewerten, wenn sie einen Transfer des Wissens auf unterschiedliche Fälle machen.

Modulbezeichnung	BIB5.5.2 Marketing Project
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden können Grundkenntnisse des Marketings auf reale Praxisprobleme anwenden und sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage internationale Marketingprojekte selbständig zu planen.

Modulbezeichnung	BIB5.6.1 Contemporary Issues: Human Resource Management
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden können aktuelle Themen im Bereich Personalmanagement / Human Resources (HR) aus dem wirtschaftlichen Geschehen ableiten, eine Auswahl relevanter Themen eingrenzen und diese bewerten. Sie können unterschiedliche Ansätze zur Identifikation aktueller Themen mit HR Bezug anwenden und deren Anwendungsmöglichkeiten diskutieren. Die Studierenden haben ein umfassendes Wissen in spezifischen Themengebieten erlangt und kennen wesentliche Theorien und Instrumente innerhalb des Gebietes. Dadurch können sie auch komplexe Probleme tiefgehend bearbeiten und Lösungsansätze formulieren. Sie haben die Fähigkeit erlangt aus abstrakten Fragestellungen konkrete Handlungsempfehlungen abzuleiten. Die Studierenden reflektieren und bewerten die Rolle von HR und leiten daraus selbstständig die Möglichkeiten und Grenzen der Rolle von HR im Unternehmen ab. Sie können das erlangte Wissen nutzen um es in Diskussionen mit Fachexperten aus den jeweiligen Themenbereichen einzubringen.

Modulbezeichnung	BIB5.6.2 Contemporary Issues: International Project Management
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Projektmanagement ist eine zunehmende Herausforderung, besonders für international agierende Unternehmen. Das Management von Projekten, die geografische und kulturelle Grenzen überschreiten, bringt spezifische Herausforderungen mit sich, die dieser Kurs beleuchtet.</p> <p>Der Kurs basiert auf Gruppenarbeit, flankiert durch theoretischen Input. Die Studierenden werden gängige Managementmethoden verstehen lernen und aktuelle Forschungsergebnisse zu kritischen Projekterfolgswirkungsfaktoren begutachten. Die Studierenden können bereits erlerntes Theoriewissen anwenden, in dem sie die Managementstruktur für ihr internationales Projekt aufbauen. Diese basieren auf Fallstudien und/oder Simulationen. Neben den klassischen Fragen des Projektmanagements, analysieren sie sowohl grenzüberschreitende als auch kulturüberschreitende Management-herausforderungen im internationalen Arbeitsumfeld. In Diskussionen reflektieren die Studierenden diese Herausforderungen des internationalen Projektmanagement und evaluieren Handlungsempfehlungen.</p> <p>Die Studierenden besitzen profundes strategisches Wissen und analytische Fähigkeiten, die sie auf komplexe Entscheidungssituationen im internationalen Projektmanagement vorbereiten.</p>

Modulbezeichnung	BIB7.3 Business Simulation
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind über die vielfältigen Aufgaben der ganzheitlichen Unternehmensführung informiert • haben das Unternehmen als vernetztes und komplexes System kennen gelernt • haben sich mit den vielfältigen Zusammenhängen und Abhängigkeiten verschiedener Unternehmensbereiche auseinandergesetzt • haben die Fähigkeit erworben, Informationen zu selektieren und zu analysieren • sind in der Lage, theoretische Überlegungen und methodische Vorgehensweisen konstruktiv und kritisch auf praxisnahe Problemstellungen anzuwenden • können mit Risiken im Rahmen der Entscheidungsfindung umgehen • sind in der Lage, Konzepte zu entwickeln und sie erfolgreich zu präsentieren • haben Erfahrung im Umgang mit Teammitgliedern, Geschäftspartnern und Investoren gesammelt

Modulbezeichnung	BIB7.4.1 Case Studies: Finance and Accounting
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Studierenden lernen, Methoden und Modelle aus den Bereichen Finance und Accounting im Rahmen von Fallstudien bei praktischen Aufgabenstellungen anzuwenden.

Modulbezeichnung	BIB7.4.2 Case Studies: Management
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können mit komplexen Fallstudien, die reale Szenarien und kritische Vorfälle aufzeigen, arbeiten. Sie sind in der Lage die Situation des Falles zu analysieren und mögliche Hintergründe des Problems und Herausforderungen des Protagonisten zu erforschen und zu vergleichen. Die Studierenden können bereits erlerntes Methoden- und Theoriewissen anwenden und Lösungen für spezifische Situation evaluieren. In Diskussionen reflektieren die Studierenden die Ambiguität der Fallsituationen und evaluieren Handlungsempfehlungen.</p> <p>Das Ziel ist, tiefes strategisches Wissen und analytische Fähigkeiten zu erlernen, die die Studierenden auf komplexe Entscheidungssituationen im internationalen Management vorzubereiten.</p>

AWE-Module/Fremdsprachen**Variante 1:**

Modulbezeichnung	BIB1.6 Fremdsprache 1 English in International Management O1W oder Le français des affaires M1Ws oder Español para los negocios M1Ws oder Russisch für die Wirtschaft M1Ws oder Deutsch als Fremdsprache*
Lernergebnis und Kompetenzen	<u>Englisch: Oberstufe 1/Wirtschaft (C1)</u> Das Modul dient unter Berücksichtigung aller Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) der Vervollkommnung bereits erworbener fachsprachlicher Kenntnisse mit folgender Zielsetzung: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis verschiedenartiger umfangreicher Texte und Identifikation impliziter Bedeutung - flüssige und spontane Ausdrucksweise ohne größeres Suchen nach adäquaten Wendungen - flexibler und effektiver Sprachgebrauch im sozialen, akademischen und beruflichen Kontext - klare, gut strukturierte und detaillierte Textproduktion zu anspruchsvollen Themen unter Verwendung usueller Informationsstrukturen <u>Französisch/Spanisch/Russisch: Mittelstufe 1/Wirtschaft (BIB1.2)</u> Das Modul dient der Einführung in die Fachsprache der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden auf Grundlage bereits erworbener allgemeinsprachlicher Kenntnisse mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis des wesentlichen Inhalts klar standardisierter Informationen zu vertrauten Themen aus den Bereichen Arbeit, Schule, Freizeit usw. - Kommunikationsfähigkeit in anzunehmenden Gesprächssituationen in Ländern, in denen die Sprache gesprochen wird - einfache Textproduktion zu vertrauten Fachthemen oder Themen von persönlichem Interesse - Beschreibung von Erfahrungen und Ereignissen, Träumen, Hoffnungen und Zielen - kurze Erklärung und Begründung von Meinungen und Plänen <u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Modulbezeichnung	BIB2.6 Fremdsprache 2 Effective Presentations in English O2Ws oder Advanced Communication in English O2Ws oder English for Academic Purposes O2Ws oder Le français des affaires M2Ws oder Español para los negocios M2Ws oder Russisch für die Wirtschaft M2Ws oder Deutsch als Fremdsprache *
Lernergebnis und Kompetenzen	<u>Englisch: Oberstufe 2/Wirtschaft (C2)</u> Das Modul dient der Erlangung fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf dem Sprachmodul Fremdsprache 1 mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis verschiedenartiger umfangreicher Texte und Identifikation impliziter Bedeutung - flüssige und spontane Ausdrucksweise ohne größeres Suchen nach adäquaten Wendungen - flexibler und effektiver Sprachgebrauch im sozialen, akademischen und beruflichen Kontext - klare, gut strukturierte und detaillierte Textproduktion zu anspruchsvollen Themen unter Verwendung usueller Informationsstrukturen <u>Französisch/Russisch/Spanisch: Mittelstufe 2/Wirtschaft (BIB2.1)</u> Das Modul dient der Erlangung weiterer fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf dem Sprachmodul Fremdsprache 1 mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der wesentlichen Gedanken sowohl von Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation von fachsprachlich relevanten Themen - angemessen flüssige Gesprächsführung - Textproduktion zu einer Reihe fachlicher Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema <u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Modulbezeichnung	BIB4.6 und BIB4.7 AWE-Modul 1 und AWE-Modul 2
Lernergebnis und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> - überfachliche bzw. fachübergreifende, insbesondere soziale und kommunikative Kompetenzen; - gewinnen Einblick in geistes-, kommunikations-, gesellschafts- und kulturwissenschaftliche Denk- und Herangehensweisen, am Beispiel von Themen und Inhalten, deren Relevanz auch für Wirtschaftswissenschaftler/innen deutlich gemacht werden kann; - sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, andere Kulturen besser zu verstehen; - gewinnen erste Einblicke in die Potentiale und Probleme interdisziplinärer wissenschaftlicher Kooperation.

Variante 2:

Modulbezeichnung	<p>BIB1.6 Fremdsprache 1</p> <p>English in International Management O1W</p> <p>oder Le français des affaires M1Ws</p> <p>oder Español para los negocios M1Ws</p> <p>oder Russisch für die Wirtschaft M1Ws</p> <p>oder Deutsch als Fremdsprache*</p>
Lernergebnis und Kompetenzen	<p><u>Englisch: Oberstufe 1/Wirtschaft (C1)</u></p> <p>Das Modul dient unter Berücksichtigung aller Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) der Vervollkommnung bereits erworbener fachsprachlicher Kenntnisse mit folgender Zielsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis verschiedenartiger umfangreicher Texte und Identifikation impliziter Bedeutung - flüssige und spontane Ausdrucksweise ohne größeres Suchen nach adäquaten Wendungen - flexibler und effektiver Sprachgebrauch im sozialen, akademischen und beruflichen Kontext - klare, gut strukturierte und detaillierte Textproduktion zu anspruchsvollen Themen unter Verwendung usueller Informationsstrukturen <p><u>Französisch/Spanisch/Russisch: Mittelstufe 1/Wirtschaft (BIB1.2)</u></p> <p>Das Modul dient der Einführung in die Fachsprache der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden auf Grundlage bereits erworbener allgemeinsprachlicher Kenntnisse mit folgender Zielstellung weiterentwickelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis des wesentlichen Inhalts klar standardisierter Informationen zu vertrauten Themen aus den Bereichen Arbeit, Schule, Freizeit usw. - Kommunikationsfähigkeit in anzunehmenden Gesprächssituationen in Ländern, in denen die Sprache gesprochen wird - einfache Textproduktion zu vertrauten Fachthemen oder Themen von persönlichem Interesse - Beschreibung von Erfahrungen und Ereignissen, Träumen, Hoffnungen und Zielen - kurze Erklärung und Begründung von Meinungen und Plänen

	<u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.
--	--

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Modulbezeichnung	BIB2.6 Fremdsprache 2 Effective Presentations in English O2Ws oder Advanced Communication in English O2Ws oder English for Academic Purposes O2Ws oder Le français des affaires M2Ws oder Español para los negocios M2Ws oder Russisch für die Wirtschaft M2Ws oder Deutsch als Fremdsprache *
Lernergebnis und Kompetenzen	<u>Englisch: Oberstufe 2/Wirtschaft (C2)</u> Das Modul dient der Erlangung fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf dem Sprachmodul Fremdsprache 1 mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis verschiedenartiger umfangreicher Texte und Identifikation impliziter Bedeutung - flüssige und spontane Ausdrucksweise ohne größeres Suchen nach adäquaten Wendungen - flexibler und effektiver Sprachgebrauch im sozialen, akademischen und beruflichen Kontext - klare, gut strukturierte und detaillierte Textproduktion zu anspruchsvollen Themen unter Verwendung usueller Informationsstrukturen <u>Französisch/Russisch/Spanisch: Mittelstufe 2/Wirtschaft (BIB2.1)</u> Das Modul dient der Erlangung weiterer fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf dem Sprachmodul Fremdsprache 1 mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der wesentlichen Gedanken sowohl von Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation von fachsprachlich relevanten Themen - angemessen flüssige Gesprächsführung - Textproduktion zu einer Reihe fachlicher Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema <u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Modulbezeichnung	BIB4.6 und BIB4.7 AWE-Modul 1 und AWE-Modul 2 2. Fremdsprache
Lernergebnis und Kompetenzen	Die Module sind aus dem Modulangebot der ZE Fremdsprachen (Grundstufe 1 bis Oberstufe 3) frei wählbar. In Abhängigkeit der vorhandenen Vorkenntnisse dienen sie der Erlangung von allgemein- und/oder fachsprachlichen Kenntnissen in allen Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).

Variante 3:

Modulbezeichnung	BIB1.6 Fremdsprache 1 Le français des affaires M1Ws oder Español para los negocios M1Ws oder Russisch für die Wirtschaft M1Ws oder Deutsch als Fremdsprache-*
Lernergebnis und Kompetenzen	<u>Französisch/Spanisch/Russisch: Mittelstufe 1/Wirtschaft (BIB1.2)</u> Das Modul dient der Einführung in die Fachsprache der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden auf Grundlage bereits erworbener allgemeinsprachlicher Kenntnisse mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: - Verständnis des wesentlichen Inhalts klar standardisierter Informationen zu vertrauten Themen aus den Bereichen Arbeit, Schule, Freizeit usw. - Kommunikationsfähigkeit in anzunehmenden Gesprächssituationen in Ländern, in denen die Sprache gesprochen wird - einfache Textproduktion zu vertrauten Fachthemen oder Themen von persönlichem Interesse - Beschreibung von Erfahrungen und Ereignissen, Träumen, Hoffnungen und Zielen - kurze Erklärung und Begründung von Meinungen und Plänen <u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Modulbezeichnung	BIB2.6 Fremdsprache 2 Le français des affaires M2Ws oder Español para los negocios M2Ws oder Russisch für die Wirtschaft M2Ws oder Deutsch als Fremdsprache *
Lernergebnis und Kompetenzen	<u>Französisch/Russisch/Spanisch: Mittelstufe 2/Wirtschaft (BIB2.1)</u> Das Modul dient der Erlangung weiterer fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf dem Sprachmodul Fremdsprache 1 mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der wesentlichen Gedanken sowohl von Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation von fachsprachlich relevanten Themen - angemessen flüssige Gesprächsführung - Textproduktion zu einer Reihe fachlicher Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema <u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Modulbezeichnung	BIB4.6 AWE-Modul 1 + BIB4.7 AWE-Modul 2 Vertiefende Fremdsprache: Le français des affaires M3Ws oder Español para los negocios M3Ws oder Russisch für die Wirtschaft M3Ws oder Deutsch als Fremdsprache*
Lernergebnis und Kompetenzen	<u>Französisch/Russisch/Spanisch: Mittelstufe 3/Wirtschaft (BIB2.2)</u> Das Modul dient der Erlangung hoher fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf dem Sprachmodul Fremdsprache 2 mit folgender Zielstellung weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> - hohes Textverständnis sowohl bei Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation und Diskussion von fachsprachlich relevanten Themen - flüssige Gesprächsführung, auch zu spontan gewählten Themen - detaillierte und klar strukturierte Textproduktion zu fachlichen Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema unter Benennung der Vor- und Nachteile unterschiedlicher Ansätze <u>Deutsch als Fremdsprache*</u> Das Modul ist aus dem Angebot der ZEFS frei wählbar.

* gilt nur für ausländische Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

 Anlage 5 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Spezifika des Diploma Supplement

- Bachelor International Business -

2 Qualifikation	<p>2.1 Bezeichnung der Qualifikation ausgeschrieben Bachelor of Arts</p> <p>Qualifikation abgekürzt B.A.</p> <p>2.2 Hauptstudienfach oder -fächer für die Qualifikation International Business</p> <p>Optionale Vertiefungsrichtungen International Marketing Management and Organization/Human Resource Management</p> <p>2.3 Name der Einrichtung, die die Qualifikation verliehen hat Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin</p> <p>Fachbereich Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften</p> <p>Status Typ/ Trägerschaft Fachhochschule University of Applied Sciences (s. Abschnitt 8)</p> <p>Status Trägerschaft staatlich</p> <p>2.4 Name der Einrichtung, die den Studiengang durchgeführt hat siehe 2.3</p> <p>2.5 Im Unterricht / in der Prüfung verwendete Sprache(n) Englisch</p>
3 Ebene der Qualifikation	<p>3.1 Ebene der Qualifikation Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss an einer Fachhochschule (siehe Abschnitte 8.1 und 8.4.1) inklusive einer Bachelorarbeit</p> <p>3.2 Dauer des Studiums (Regelstudienzeit)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regelstudienzeit: 7 Semester (3,5 Jahre) - Workload: 6300 Stunden - Leistungspunkte nach ECTS: 210 LP, davon Praxisphase 25 LP und Bachelorarbeit inkl. Kolloquium 10 LP

	<p>3.3 Zugangsvoraussetzung(en)</p> <p>allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder Hochschulzugangsberechtigung nach § 11 Abs. 1 oder 2 Berliner Hochschulgesetz (s. Abschnitt 8.7)</p> <p>Sehr gute Englischkenntnisse</p>
<p>4 Inhalte und erzielte Ergebnisse</p>	<p>4.1 Studienform</p> <p>Vollzeitstudium, Präsenzstudium</p> <p>4.2 Anforderungen des Studienganges/Qualifikationsprofil des Absolventen/der Absolventin</p> <p>Lehre und Studium im Bachelorstudiengang International Business an der HTW Berlin bereiten die Studierenden auf Tätigkeiten in mittelständischen und multinationalen Unternehmen vor. Das Studium vermittelt zentrale theoretische und methodische Qualifikationen, die eine betriebswirtschaftliche und international orientierte Berufstätigkeit ermöglichen.</p> <p>Einerseits sind die Studieninhalte in fachlicher Hinsicht breit angelegt, indem die fachrichtungsbezogenen Grundlagen ermittelt werden. Andererseits werden fachspezifische Studieninhalte und Methoden ergänzt, welche insbesondere die Bewältigung von Berufsanforderungen im Bereich „International Business“ voraussetzen. Die Berufsbefähigung erstreckt sich im Kern auf die grundlegenden Funktionen und Anforderungen im Bereich des betrieblichen Rechnungswesens und der Finanzierung, des Marketings sowie des Management and Organization/ Human Resource Managements. Das wissenschaftsfundierte Studium schafft die Basis dafür, dass sich die Studentinnen und Studenten sowohl die speziellen, fachrichtungsgebundenen Anwendungen als auch übergreifende Zusammenhänge selbständig und fortdauernd erschließen können.</p> <p>Das integrierte Auslandspraktikum fördert die Fähigkeit zur Bewältigung praktischer Problemstellungen.</p> <p>Die außerfachlichen Kompetenzen schließen kognitive und soziale Qualifikationen ein. Die kognitiven Qualifikationen stärken die Fähigkeit, Probleme und ihre Bedeutung zu erkennen und in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen. Die sozialen Qualifikationen orientieren sich auf die Stärkung der Kommunikationsfähigkeit und des wirtschaftlichen Handelns in gesellschaftlich-ethischer Verantwortung. Gemäß der Ausrichtung des Studiengangs auf „International Business“ kommt der Förderung des Verständnisses für verschiedene Kulturen, der Herausstellung von politischen und wirtschaftlichen Besonderheiten zwischen den Staaten und der Befähigung zur interkulturellen Kommunikation ein besonderer Stellenwert zu. Das Studium schließt mit einer Bachelorarbeit und einem Kolloquium ab.</p> <p>Zusammensetzung des Studiengangs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodule: 133 LP - Wahlpflichtmodule (ohne Fremdsprachen): 34 LP - minimale Fremdsprachenausbildung: 8 LP - Fachpraktikum: 25 LP - Bachelorarbeit inkl. Kolloquium: 10 LP

	<p>4.3 Einzelheiten zum Studiengang</p> <p>Siehe „Bachelorzeugnis“ für weitere Details zu den absolvierten Modulen und Modulgruppen sowie dem Thema der Bachelorarbeit.</p> <p>4.4 Notensystem und Hinweise zur Vergabe von Noten</p> <p>Zusammensetzung des Gesamtprädikats:</p> <p>75 % Modulnoten 15 % Bachelorarbeit 10 % mündliche Abschlussprüfung</p> <p>4.5 Gesamtnote</p> <p>-- Abschlussprädikat (ungerundete Abschlussnote) --</p>
<p>5 Status der Qualifikation</p>	<p>5.1 Zugang zu weiterführenden Studien</p> <p>Der Abschluss berechtigt zur Aufnahme eines Masterstudiums; die jeweilige Zulassungsordnung für den Masterstudiengang kann zusätzliche Voraussetzungen festlegen. (s. Abschnitt 8)</p> <p>5.2 Beruflicher Status</p> <p>k.A.</p>
<p>6 Weitere Angaben</p>	<p>6.1 Weitere Angaben</p> <p>Die HTW Berlin hat am 05.05.2014 durch AQAS die Systemakkreditierung erhalten. Damit sind alle Studiengänge der HTW Berlin, die Gegenstand der internen Qualitätssicherung nach den Vorgaben des akkreditierten Systems waren und sind, akkreditiert. Darunter fällt auch der hier vorliegende Studiengang (siehe: www.akkreditierungsrat.de).</p> <p>6.2 Informationsquellen für ergänzende Angaben</p> <p>HTW Berlin: http://www.HTW-berlin.de</p> <p>Studiengang: http://bib.htw-berlin.de/</p>

Anlage 6 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Richtlinien zur Durchführung des Moduls Fachpraktikum im Bachelorstudiengang International Business

§ 1 Ziele und Grundsätze

(1) Die Ordnung für die Durchführung des Fachpraktikums in den Bachelor und Masterstudiengängen der HTW Berlin (Praxisordnung – PraxO) in ihrer jeweils gültigen Fassung ist Bestandteil dieser Ordnung.

(2) Ziel des Fachpraktikums ist es, eine enge Verbindung zwischen Studium und Berufspraxis herzustellen. Auf der Grundlage des in den Lehrveranstaltungen erworbenen Wissens sollen anwendungsbezogene Kenntnisse und praktische Erfahrungen vermittelt und die Bearbeitung konkreter Probleme im angestrebten beruflichen Tätigkeitsfeld unter Anleitung ermöglicht werden. Das Fachpraktikum soll die Studierenden mit der Berufswirklichkeit vertraut machen.

(3) Die durch die Hochschule begleitete praktische Tätigkeit in den Ausbildungsstellen umfasst einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens 95 Arbeitstagen (19 Wochen); sie unterliegt den dort geltenden Arbeitszeitregelungen. Mit Zustimmung des oder der Praktikumsbeauftragten darf die praktische Ausbildung innerhalb des Fachpraktikums im Ausnahmefall auf höchstens zwei Ausbildungsstellen verteilt werden. Hierfür ist insbesondere erforderlich, dass die einzelnen Zeitabschnitte so bemessen sind, dass die Ziele des Fachpraktikums erreicht werden können. Dabei darf die praktische Tätigkeit bei einer Ausbildungsstelle die Dauer von vier Wochen nicht unterschreiten.

(4) Eine Aufteilung des Praktikums auf mehrere nicht zusammenhängende Zeiträume ist nicht möglich. Der oder die Praktikumsbeauftragte kann aber im Ausnahmefall auf schriftlichen, mit einer Begründung versehenen Antrag Tätigkeiten von mindestens 4 Wochen auf das Praktikum anrechnen, wenn zuvor ein auf 95 Arbeitstage angelegtes Praktikum aus von dem oder der Studierenden nicht zu vertretenden Gründen unterbrochen oder abgebrochen werden musste.

(5) Dem Fachpraktikum ist das Modul BIB6.2 Internship Assessment and Evaluation zugeordnet. Die Studierenden werden im Rahmen dieses Moduls auf ihre Tätigkeit in einem ausländischen Unternehmen vorbereitet und während des Fachpraktikums begleitet. Das Modul schließt mit einer Nachbereitung ab. Während des Auslandsaufenthaltes der Studierenden findet die Lehrveranstaltung internet-basiert statt.

(6) Andere als die soeben in Absatz 5 genannten Lehrveranstaltungen darf der oder die Studierende nur belegen, wenn der Besuch der Lehrveranstaltungen die festgelegte Anwesenheitszeit in der Ausbildungsstelle zeitlich nicht berührt und die Ausbildungsstelle dies zuvor schriftlich bestätigt hat.

(7) Für die Teilnahme an Prüfungen sind die Studierenden von der Ausbildungsstelle freizustellen.

§ 2 Zeitpunkt der Durchführung, Zulassung

Das Fachpraktikum sollte erst begonnen werden, wenn die ersten fünf Semester abgeschlossen sind. Notwendige Voraussetzung ist der Nachweis von 115 Leistungspunkten aus den Semestern 1.- 4.

§ 3 Inhaltliche Orientierung, Ausbildungsplan

(1) Schwerpunkt der Ausbildung im Rahmen des Fachpraktikums ist die Bearbeitung der in der Wirtschaft auftretenden rechtlichen Fragestellungen. Daneben sollen die Studierenden Gelegenheit erhalten, ihre wirtschaftsrechtlichen Kenntnisse anzuwenden.

(2) Das Fachpraktikum soll die interkulturellen Erfahrungen fördern und die in § 5 dieser Ordnung benannten Ziele des Studiums umsetzen. Schwerpunkt der Ausbildung im Rahmen des Fachpraktikums ist die Bearbeitung der im Studium auftretenden Fragestellungen.

Daneben sollen die Studierenden Gelegenheit erhalten, ihre betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnisse anzuwenden. Der oder die Studierende soll verschiedene Betriebsbereiche und Arbeitsgebiete kennen lernen.

(3) Das Praktikum soll in Industrie-, Handels- oder Dienstleistungsunternehmen absolviert werden. Der oder die Studierende soll dabei vorzugsweise in ein betriebliches Projekt zur Mitarbeit integriert werden.

(4) Wird das Fachpraktikum in einer einzigen Ausbildungsstelle absolviert, dann soll der oder die Studierende verschiedene Betriebsbereiche oder Arbeitsgebiete kennenlernen. Die Tätigkeit in einem Betriebsbereich oder Arbeitsgebiet soll in der Regel vier Wochen nicht unterschreiten.

(5) Zu Beginn der praktischen Ausbildung sollen die Ausbildungsstelle und der oder die Studierende einen Ausbildungsplan aufstellen, der die organisatorischen Möglichkeiten der Ausbildungsstelle und die fachlichen Präferenzen des oder der Studierenden angemessen berücksichtigt.

§ 4 Praktikumsvertrag

(1) Für den Praktikumsvertrag soll das in der Praxisordnung enthaltene Muster (Ausbildungsvertrag für ein Fachpraktikum) verwendet werden. Abweichende Regelungen bedürfen der Zustimmung des oder der Praktikumsbeauftragten. Dieser oder diese kann die Zustimmung insbesondere dann versagen, wenn eine abweichende Regelung die Ziele des Fachpraktikums (§ 1 Abs. 2 dieser Richtlinien) gefährdet oder den oder die Studierende in unangemessener Weise benachteiligt.

(2) Vor Beginn des Fachpraktikums schließen die Ausbildungsstellen und der oder die Studierende einen Ausbildungsvertrag ab. Der Ausbildungsvertrag wird durch die HTW Berlin bestätigt.

§ 5 Fehlzeiten

(1) Die Abwesenheit vom Praxisplatz ist von dem oder der Studierenden unverzüglich der Ausbildungsstelle anzuzeigen. Im Falle der krankheitsbedingten Arbeitsunfähigkeit ist diese spätestens am dritten Tag durch eine ärztliche Bescheinigung gegenüber der Ausbildungsstelle zu belegen.

(2) Fehlzeiten von mehr als drei Arbeitstagen sind nachzuholen. Dabei sind Fehlzeiten im Sinn von § 1 Abs. 7 dieser Richtlinien mit einzubeziehen. Im Zeugnis der Ausbildungsstelle sowie im Praktikumszeugnis sind die Fehlzeiten auszuweisen.

§ 6 Beurteilung des Fachpraktikums

(1) Die Beurteilung erfolgt durch die betreuende Lehrkraft auf der Grundlage

- des Zeugnisses der Ausbildungsstelle und
- des Praxisberichtes des oder der Studierenden gemäß § 10 Abs. 2 PraxO mitsamt deren Anlagen 4 und 5.

(2) Der oder die Studierende hat auf eine unverzügliche Ausstellung des Zeugnisses durch die Ausbildungsstelle hinzuwirken und das Zeugnis sofort nach Erhalt der betreuenden Lehrkraft zuzuleiten.

(3) Das Fachpraktikum ist von dem oder der Studierenden schriftlich in Form eines Praktikumsberichts zu dokumentieren. Für den Praktikumsbericht gelten die folgenden Formalien:

- Länge ca. fünf bis zehn Standarddruckseiten,
- Unterschriften des betrieblichen Betreuers oder der betrieblichen Betreuerin und der betreuenden Lehrkraft,
- Abgabe unverzüglich nach Ende des Praktikums zusammen mit dem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Formblatt „Praktikumsblatt“.

(4) Ist erkennbar, dass die Ziele der praktischen Ausbildung erreicht wurden, legt die betreuende Lehrkraft die Beurteilung des Fachpraktikums anhand der in Anlage 5 PraxO enthaltenen Kriterien „mit Erfolg“ fest.

(5) Lautet die Beurteilung „ohne Erfolg“, ist das Fachpraktikum unverzüglich zu wiederholen.

 Anlage 7 zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang International Business

Äquivalenztabelle

Nr.	Modulbezeichnung gemäß Studienordnung vom 2. Juli 2008 (AMBI. HTW Berlin Nr. 50/08 und AMBI. HTW Berlin Nr. 58/08)	LP	Nr.	Modulbezeichnung gemäß dieser Studien- und Prüfungsordnung	LP
B1	Introduction to Research Methods	4	BIB1.1	Introduction to Research Methods and Scientific Writing	6
B2	Introduction to Business	5	BIB1.2	Introduction to Business	5
B 3	Introduction to Economics	5	BIB1.3	Introduction to Economics	5
B 4	International Business Law 1	5	BIB1.4	International Business Law 1	5
B 5	Business Mathematics	5	BIB1.5	Business Mathematics	5
B 6	Communication Skills	4	BIB7.2	Communication Skills and Negotiation	5
B 7	Foreign Language 1	4	BIB1.6	Foreign Language 1	4
B 8	Financial Accounting	5	BIB2.1	Financial Accounting	6
B 9	Macro-Economics	5	BIB2.2	Macro-Economics	5
B 10	International Business Law 2	5	BIB2.3	International Business Law 2	5
B 11	Statistics	5	BIB2.4	Statistics	5
B 12	Marketing	4	BIB2.5	Marketing	5
B 13	Foreign Language 2	4	BIB2.6	Foreign Language 2	4
B 14	Cost Accounting	5	BIB3.1	Cost Accounting	5
B 15	Corporate Finance	5	BIB3.2	Corporate Finance	5
B 16	Project Management	5	BIB3.3	Project Management	5
B 17	Applied Statistics and Research Methods	5	BIB3.4	Applied Statistics	5
B 18	Information Management 1	4	BIB5.4	Information Management	5
B 19	Innovation Management	4	BIB4.3	Innovation Management	5
B 20	Managing Organizations	4	BIB3.6	Managing Organizations	5
B 21	Management Accounting	5	BIB4.1	Management Accounting	6
B 22A	Human Resource Management	6	BIB4.5.1	Human Resource Management	5
B 22B	International Marketing	6	BIB4.5.2	International Marketing	5
B 23	Company Taxation	5	BIB5.3	Company Taxation	5
B 24	Intercultural Management	5	BIB3.5	Intercultural Management	5
B 25	Information Management 2	5		Einzelfallentscheidung durch den Prüfungsausschuss	
B 26	General Business Topics 1	2	BIB4.6	Supplementary-Module 1 (AWE)	2

B 27	Financial Markets, Institutions and Investment	5	BIB5.1	Financial Markets, Institutions and Investment	5
B 28A	The Management and the Organization (Project)	6	BIB5.5.1	Management and Organization (Project)	5
B 28 B	Marketing Project	6	BIB5.5.2	Marketing Project	5
B 29	International Economics	6	BIB5.2	International Economics	5
B 30	International Management	5	BIB4.2	International Management	5
B 31	Regional Studies	6	BIB4.4	Regional Studies	5
B 32	General Business Topics 2	2	BIB4.7	Supplementary Module 2 (AWE)	2
B 33	Internship	25	BIB6.1	Internship	25
B 34	Internship Support and Evaluation	5	BIB6.2	Internship Assessment and Evaluation	5
B 35	Thesis Writing – Seminar/ Colloquium	2		Einzelfallentscheidung durch den Prüfungsausschuss	
B 37	Contemporary Management Issues	5	BIB5.6	Elective Module 3	5
B 38	Business Ethics	5	BIB7.1	Business Ethics	5
B 39	Business Simulation	5	BIB7.3	Business Simulation	5

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT BERLIN (UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCE)

Study and Examination Regulations

For the Bachelor's Degree Programme

International Business

In Faculty 3: Business School from the 3rd of December 2014

On the basis of § 17, section 1, no. 1 of the new edition of the Articles of the Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin regarding deviations from the regulations set out in the Berlin Higher Education Act (Berliner Hochschulgesetz, henceforth abbreviated to 'BerIHG') (HTW Berlin Official Information Circular No. 29/09) in connection with § 31 of the BerIHG in the edition from the 26th of July 2011 (Law and Official Gazette p. 378), the Faculty Council of Faculty 3: Business School at HTW Berlin established the following Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme on the 3rd of December 2014*:

Regulation Contents

- § 1 Application and Scope
 - § 2 Applicability of Study and Examination Framework Regulations
 - § 3 Allocation of Study Places
 - § 4 Specialist Entry Qualifications
 - § 5 Programme Aims
 - § 6 Teaching in the English Language
 - § 7 Regular Study Period, Programme Plan, Modules
 - § 8 Programme Structure, Modules Offered
 - § 9 Supplementary Modules Offered
 - § 10 Module Examinations
 - § 11 Specialist International Internship
 - § 12 Bachelor's Thesis
 - § 13 Oral Examination
 - § 14 Module Groups and Module Grades on the Bachelor's Grade Transcript
 - § 15 Calculation of the Final Grade
 - § 16 Graduation Documents
 - § 17 Provisional Regulations
 - § 18 Entry into Force, Publication
-
- Annex 1 Specialist Entry Qualifications in Accordance with § 11 paragraph 2 BerIHG
 - Annex 2 Programme Overview
 - Annex 3 Module Overview
 - Annex 4 Learning Outcomes and Competences for each Module
 - Annex 5 Diploma Supplement Details
 - Annex 6 Regulations for the Implementation of the Specialist Internship Module in the International Business Bachelor's Programme
 - Annex 7 Equivalence Table

* Confirmed by the University Board of the Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (University of Applied Science) on the 28th of January 2015. (Only the original German version is binding.)

§ 1 Application and Scope

(1) These Study and Examination Regulations apply for all students who are enrolled in the first programme semester of the International Business Bachelor's programme in HTW Berlin's Faculty 3: Business School after their entry into force.

(2) These Study and Examination Regulations also apply for all students who, after changing university or study programme, are placed on the programme at the same stage as those in (1) as a result of accreditation of prior learning and examination.

(3) The provisional regulations in § 17 of this document only apply to students enrolled on the programme in accordance with the previous Study and Examination regulations for the International Business Bachelor's programme from the 2nd of July 2008 (FHTW Berlin Official Information Circular No. 50/08 and 58/08).

§ 2 Applicability of Study and Examination Framework Regulations

This document is based on the valid edition of HTW Berlin's Study and Examination Framework Regulations (the Rahmenstudien- und -prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge, henceforth abbreviated to RStPO – Ba/Ma).

§ 3 Allocation of Study Places

(1) The allocation of study places is performed according to the BerlHG, the Berlin Higher Education Admissions Act (Berliner Hochschulzulassungsgesetz) and the Berlin Higher Education Admissions Regulations (Hochschulzulassungsverordnung) in their respective valid editions in connection with the HTW Berlin Admissions Regulations for Bachelor's programmes (Auswahlordnung für Bachelorstudiengänge) in their respective valid edition.

(2) Allocation of a study place is contingent upon the candidate having adequate English language skills. English language skills are certified via evidence provided by the applicant that he/she has achieved a minimum score in a language test. Valid are a TOEFL tests with a results of at least 580 points (recommended score: 600 points) for the written test or 237 points for the computer-based test (recommended score: 250 points), or via the submission of an IELTS Test with a score of 6.0 points or via the submission of a CET 6 Test with a score of 6.0 points or via comparable evidence. Decisions regarding the acceptance of further language tests and minimum scores to be evidenced shall be made by the Examination Board of the International Business programme.

§ 4 Specialist Entry Qualifications

(1) For applications undertaken in accordance with § 11, paragraph 2 of the BerlHG, the vocational training qualifications listed in Annex 1 are considered suitable for the International Business Bachelor's programme.

(2) Decisions regarding the comparability of vocational training qualifications other than those listed in Annex 1 shall be reached by the International Business Programme Counsellor.

§ 5 Programme Aims

The aim of the Bachelor's programme is to equip Bachelor of Arts graduates with the ability to implement a variety of approaches and tools based on academic knowledge and applicable to all administrative functional areas when tackling practical problems. In the programme, current problems and issues from business practice are analysed and practical solutions for their depiction and application are developed. This aim is also served by the practical phase integrated into the programme during which students' learning is performed on placement in companies rather than at the university of applied science.

(2) The International Business Bachelor's programme offers students a first terminal degree qualifying them for employment. The programme teaches core theoretical and methodological qualifications which support an internationally orientated career in business.

Teaching and learning on the programme is intended to prepare students for professional activities while taking into account ongoing developments in the professional world and the international environment. This approach incorporates economic, ecological, social and technical perspectives. Special emphasis is placed on

- an orientation towards problems and methods,
- focus on subject-specific and interdisciplinary core competences.

On the one hand, the programme's content is broad in that it incorporates a range of fundamental subject knowledge. This includes content related to the specific disciplines of business administration, economics, law and sociology. On the other hand, subject-specific content and methods are added which are tailored to the professional demands placed on those pursuing a career in international business. The academically rigorous programme creates a basis upon which students can independently acquire enduring knowledge centring on both specialised, subject-specific applications and more broadly applicable interrelationships.

(3) General competences featured in the programme include cognitive and social skills. The programme's cognitive elements strengthen the ability to recognise problems and their significance, while understanding their position and interaction within a range of broader contexts. Social competences are orientated toward strengthening communication skills and socially/ethically responsible business interaction. In accordance with the programme's focus on "International Business", particular emphasis is placed on an understanding of different cultures, the accentuation of distinctive political and economic characteristics between states and the ability to implement effective intercultural communication.

(4) Graduates are equipped to take on roles handling cross-border business activities in medium-sized multinational companies. The core preparation for this type of employment incorporates the basic corporate functions and requirements of corporate accounting and finance, marketing and human resource management.

§ 6 Teaching in the English Language

Teaching is conducted in the English language.

§ 7 Regular Study Period, Programme Plan, Modules

(1) The International Business Bachelor's programme is an on-campus programme with a duration of 7 semesters (regular study period). It comprises 210 credits (ECTS). A credit corresponds to a student workload of 30 hours. The annual workload of the International Business Bachelor's programme totals 1,800 working hours.

(2) The programme is structured according to the Programme Plan in Annex 2 and employs a modular format as per § 4 of the RStPO–Ba/Ma. The Programme Plan in Annex 2 contains a list of all of the modules in the International Business Bachelor's programme including electives. For each module, it specifies module designation, level, form and type (compulsory/elective), attendance time (in weekly study hours - WSH), the basic learning time in terms of credits awarded and the compulsory and recommended prerequisites.

(3) Learning outcomes and competences for each module are also set out in Annex 3 and form part of these regulations.

(4) Comprehensive module descriptions can be found in the document "Module Descriptions for the Bachelor's Programme International Business - Bachelor of Arts (B.A.)".

§ 8 Programme Structure, Modules Offered

(1) The International Business Bachelor's programme begins twice a year at the start of the respective winter and summer semesters.

(2) The 4th semester is conceived as a mobility semester which can be spent at a different university in Germany or in another country.

(3) The Faculty Council may stipulate before the beginning of the respective semester that a module shall be taught via e-learning.

(4) The module "Internship Assessment and Evaluation (BIB6.2)" in the 6th semester is conducted as an e-learning module.

(5) Through the elective modules "BIB4.5 Elective Module 1" and "BIB5.5 Elective Module 2", the programme offers the specialisations "Management and Organisation/Human Resource Management" and "Marketing" comprising 10 credits. The specialisation begun in the fourth semester must be continued in the fifth semester.

(6) The specialist internship takes place in the 6th semester and comprises 25 credits.

(7) The completion of the Bachelor's thesis and subsequent oral examination comprise a total of 10 credits.

(8) The programme is considered to have been successfully completed when all modules including the Bachelor's thesis and the final oral examination have been successfully completed.

§ 9 Supplementary Modules Offered

(1) Supplementary modules (allgemeinwissenschaftlichen Ergänzungsmodule - AWE modules) comprise 12 credits. 8 of these credits are allocated to foreign language learning and 4 to non-language supplementary AWE modules. The supplementary AWE modules may be chosen from the catalogue of German and English language supplementary AWE modules available at HTW Berlin. Foreign language learning serves to expand students' existing knowledge in a foreign language. Expanded English language learning at Advanced Level 1 and Advanced Level 2 levels are recommended for the programme (see Annex 2 Variant 1).

(2) In deviation from (1), a student may choose to allocate 12 credits to foreign language modules. In this case, one foreign language must be selected comprising 8 credits, and a second foreign language must be selected comprising 4 credits (Annex 2 Variant 2).

(3) In deviation from (1) and (2), a student may choose to allocate 12 credits to advanced foreign language modules in a single one of the foreign languages available according to (1) (apart from English) (Annex 2 Variant 3).

(4) In accordance with (1), (2) and (3), students who have obtained their university entry qualifications in a language other than German may allocate 8 or 12 credits to German as a Foreign Language module (Beginner's Level 1 to Advanced Level 1).

(5) A student's native language and the official language of his/her country of origin are excluded from the selection available as per paragraphs (1) to (4).

§ 10 Module Examinations

(1) All modules with the exception of the specialist internship are subject to differentiated grading.

(2) Successful completion of a module is evidenced by the student passing a standardised module examination. The respective examination forms and components for each module are described in the document "Module Descriptions for the Bachelor's Programme International Business - Bachelor of Arts (B.A.)".

(3) If a module incorporates multiple examination components, the module grade is calculated via a weighted mean of the component grades, with the weighting factors for the examination components being set out in the module description.

(4) Passing the module examination is a requirement for gaining credits. The number of credits gained for each respective module is listed in Annex 2.

(5) If the examination for an elective module has been passed, this module may not be replaced by another elective module. However, a certificate of completion for the additional elective module may be provided by the module lecturer.

(6) For the modules listed below, which are assessed by means of an assignment completed during the module's duration, only one examination opportunity will be offered per semester

BIB5.5.2 Marketing Project

BIB5.6.2 Contemporary Issues in International Project Management

(7) In order to repeat a failed or unattended module examination, registration for the examination is compulsory. Registration for the module itself is only required if the module's examination solely comprises an assignment completed during the module's duration.

§ 11 Specialist International Internship

(1) The Programme Plan (Annex 2) includes a specialist international internship comprising 25 credits, as a rule completed in the 6th semester according to the regular programme plan. The specialist internship has a duration of at least 95 consecutive working days (19 weeks) excluding state holidays and must be completed as a full-time internship.

(2) The specialist internship is compulsory. The completion of the internship must be performed in accordance with the HTW Berlin's internship regulations for Bachelor's and Master's programmes (the Praxisordnung, henceforth abbreviated to PraxO) in the valid edition and in accordance with Regulations for the Implementation of the Specialist Internship Module in the International Business Bachelor's Programme (Annex 5). Students whose native language is not German are permitted to complete their specialist internship in Germany. However, they may not complete the internship in their country of origin.

(3) Permission to complete the specialist internship must be applied for with the Internship Officer by at least 3 weeks prior to the internship's planned commencement. A valid transcript detailing all successfully completed modules must be submitted together with the internship application form and the internship contract.

(4) The international specialist internship is subject to undifferentiated grading. Successful completion of the internship must be evidenced by the student via submission of the following documents:

- Internship application form including signatures from the Internship Officer, the HTW Berlin Internship Supervisor and the internship organisation. Incomplete or unsigned internship application forms shall not be forwarded to the Examinations Office;
- Specialist internship report in accordance with § 10, paragraph 2 of the PraxO, signed by the internship organisation and including information on the tasks assigned to the intern, the results achieved by the intern and the links between programme content and the specialist internship;
- An attestation from the internship organisation confirming the successful completion of the specialist internship in accordance to § 10, paragraph 3 of the PraxO.

§ 12 Bachelor's Thesis

(1) Permission to complete the Bachelor's thesis is granted when modules comprising at least 150 credits from the first 5 semesters of the regular programme plan have been completed and permission to complete the specialist internship has been granted. The deadline for registration for the Bachelor's thesis with the Faculty Administration is the end of the teaching period of the 6th semester according to the regular programme plan. A candidate may also be permitted to complete a thesis if,

- he or she has yet to successfully complete modules collectively totalling up to six credits and;
- the successful completion of all modules is possible and anticipated in the semester during which the Bachelor's thesis is being written and;
- the type and scope of the outstanding modules have no significant impact on the Bachelor's thesis topic or completion period.

(2) As long as it is suitable, the topic agreed between the student and the first Thesis Supervisor is confirmed by the Examination Board via the signature of the Chairperson on the application form for permission to complete the Bachelor's thesis. A topic is considered suitable if it deals with questions and problems related to the subject fields contained within the Programme Plan as per Annex 2. A topic may only be approved once in any one semester. The Bachelor's thesis cannot be completed as a piece of group work.

(3) Permission to complete the final examination is granted by the Examination Board by the 1st of October or the 1st of April. The beginning of the thesis completion period and the submission deadline are stipulated by the Examination Board in writing. The completion period is 8 weeks.

(4) The Bachelor's thesis must be submitted to the Faculty Administration at the latest on the submission deadline in written and electronic form in accordance with § 23, paragraph 7 of the RStPO - Ba/Ma.

§ 13 Oral Examination

(1) Permission to complete the Bachelor's thesis oral examination is granted when the Bachelor's thesis has been successfully completed and the completion of modules totalling 200 credits from the International Business Bachelor's programme can be evidenced.

(2) The oral examination is based on the topic of the Bachelor's thesis and explores this in the context of the International Business Bachelor's programme. The student is required to provide a clear and concise overview of the topic and defend his/her argumentation over the course of an academic discussion in an informed and competent manner.

(3) The grade awarded for the oral examination is determined by the extent to which the student is able to:

- employ the knowledge and methods learned in the programme in a results-orientated and academically rigorous manner in the completion of an academic enquiry,
- effectively explicate a complex topic in free speech within a given time limit and
- engage in academic debate on the subject-specific content of the Bachelor's thesis.

§ 14 Module Groups and Module Grades on the Bachelor's Grade Transcript

(1) When calculating the final grade for the Bachelor's Degree Grade Transcript, the modules named in (2) are combined to form subject-specific module groups (MGs) with their own designations. Unless stated otherwise, the overall grades of these MGs are determined by calculating the weighted mean of the individual module grades on the basis of the credits awarded for each module.

(2) The modules

- a) International Business Law 1 and International Business Law 2 form the (MG) **International Business Law**. The overall grade for the MG International Business Law corresponds to the module grade of the module International Business Law 2.
- b) Foreign Language 1 and Foreign Language 2 (Annex 2 Variant 1 or Variant 2 1st Foreign Language) form the MG **1st Foreign Language: English** or **1st Foreign Language: French** or **1st Foreign Language: Spanish** or **1st Foreign Language: Russian** or **1st Foreign Language: German as a Foreign Language**.
- c) Foreign Language 1, Foreign Language 2 and Foreign Language 3 [(Supplementary Module 1 and Supplementary Module 2 (Annex 2 Variant 3))] form the MG **Advanced Foreign Language: French** or **Advanced Foreign Language: Spanish** or **Advanced Foreign Language: Russian** or **Advanced Foreign Language: German as a Foreign Language**.

(3) The modules and module groups shall be listed in the following order on the Bachelor's Degree Grade Transcript:

- a) Compulsory modules/module groups:
 - Introduction to Research Methods and Scientific Writing
 - Business Ethics
 - Communication Skills and Negotiation

- Introduction to Business
- Introduction to Economics
- International Management

- Cost Accounting
- Corporate Finance
- Company Taxation
- Financial Accounting
- Management Accounting

- Macro Economics
- International Economics
- Financial Markets, Institutions and Investment
- International Business Law
- Marketing
- Managing Organisations
- Information Management
- Project Management
- Innovation Management
- Intercultural Management

- Business Mathematics
- Statistics
- Applied Statistics

- Internship Assessment & Evaluation

b) Specialist elective modules:

Specialisation Management and Organisation /Human Resource Management:

Human Resource Management

Management and Organisation (Project) or

Specialisation Marketing:

International Marketing

Marketing Project

- (Elective Module 3)
- (Elective Module 4)
- (Regional Studies)
- Business Simulation

(c) Supplementary AWE Modules:

- **1st Foreign Language**) and/or
- (Supplementary Module 1 or **Advanced Foreign Language** or 2nd Foreign Language:)
- (Supplementary Module 2 or **Advanced Foreign Language** or 2nd Foreign Language:)

(4) The following module grades are listed on the Bachelor's Degree Grade Transcript, but are not included in the calculation of the overall final grade:

- Introduction to Research Methods and Scientific Writing
- Introduction to Business
- Introduction to Economics
- Business Mathematics

The module grades for International Business Law 1 and Foreign Language 1 within the MG **1st Foreign Language** are not listed on the Bachelor's Degree Grade Transcript and are not included in the calculation of the overall final grade.

§ 15 Calculation of the Final Grade

(1) The final Bachelor's degree grade is calculated using the overall grade (X), which in turn is derived from the weighted mean of the component grades (X_1 , X_2 , X_3) according to the formula

$$X = aX_1 + bX_2 + cX_3$$

truncated after two decimal places and rounded to one decimal place. The component grades are: a), b), c)

- a) the weighted mean of the module grades used to calculate the final grade (factor X_1); here the grade achieved is truncated after two decimal places,
- b) The grade awarded for the Bachelor thesis (factor X_2) and,
- c) The grade of the oral examination (factor X_3).

The weighting factors are as follows: $a = 0.75$; $b = 0.15$; $c = 0.10$.

(2) The calculation of factor X_1 for the final grade is performed via the calculation of a weighted mean of all modules based on their respective number of credits according to the formula

$$X_1 = \frac{\sum (F_i \cdot a_i)}{\sum a_i} .$$

- Legend:
- F_i : The individual module grades.
 - a_i : The weighting factors (credits) of the individual modules.

The weighting factors of the modules are as stated in the following table:

Module Designation	Weighting Factor a_i
Financial Accounting	6
Macro - Economics	5
International Business Law 2	5
Statistics	5
Marketing	5
Foreign Language 2	4
Cost Accounting	5
Corporate Finance	5
Project Management	5
Applied Statistics	5
Intercultural Management	5
Managing Organisations	5
Management Accounting	6
International Management	5
Innovation Management	5
Regional Studies	5
Elective Module 1	5
Supplementary Module 1	2
Supplementary Module 2	2
Financial Markets, Institutions and Investment	5
International Economics	5
Company Taxation	5
Information Management	5
Elective Module 2	5
Elective Module 3	5
Internship Assessment & Evaluation	5
Business Ethics	5
Communication Skills and Negotiation	5
Business Simulation	5
Elective Module 4	5
Total	145

§ 16 Graduation Documents

(1) Graduates shall receive the graduation documents as listed in § 28 of the RStPO - Ba/Ma in the valid edition. Conferral of the academic degree Bachelor of Arts is certified via the Bachelor's Degree Certificate.

(2) The details of the Diploma Supplement for the International Business Bachelor's programme are given in Annex 5.

§ 17 Provisional Regulations

Students whose studies have been delayed and for whom modules from the previous Study Regulations of the International Business Bachelor's programme from the 2nd of July 2008 (FHTW Berlin Official Information Circular No. 50/08 and 58/08) are no longer offered are required to complete the equivalent modules from these Study and Examination Regulations as set out in the Equivalence Table in Annex 7.

§ 18 Entry into Force, Publication

This document comes into force on the day after its publication in the Official Information Circular of HTW Berlin with effect from the 1st of April 2015.

Annex 1 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Specialist entry qualifications in accordance with § 11, paragraph 2 of the BerIHG

The following vocational training qualifications are suitable for enrolment in accordance with § 11 paragraph 2 of the BerIHG:

Automobile Business Administrator (BA 6819)
Bank Clerk (BA 6910)
Bookseller (BA 6834)
Savings Bank Clerk (BA 6918)
Audiovisual Media Clerk (BA 7034)
Office Communication Manager (BA 7810)
Office Clerk (BA 7810)
Retail Clerk (BA 6812)
Forwarding Clerk for Road and Rail Transportation (BA 7123)
Traffic Service Clerk with specialisations (BA 7123)
Healthcare Clerk (BA 6930)
Management Assistant in Wholesale and Foreign Trade (BA 6811)
Real Estate Management Clerk (BA 7816)
Management Assistant in Hotels and Gastronomy (BA 9113)
Hotel Clerk (BA 9113)
Hotel Specialist (BA 9114)
Management Assistant for Courier, Express and Postal Services (BA 7019)
Postal Clerk (BA 7019)
Management Assistant for Shipping and Logistics Services (BA 7010)
Forwarding Clerk (BA 7010)
Leisure and Tourism Clerk (BA 7022)
Tourism Agent (BA 7022)
Service Employee in Air Traffic (BA 7026)
Air Traffic Clerk (BA 7016)
Investment Fund Specialist (BA 6913)
Industrial Business Manager (BA 7813)
IT Systems Clerk (BA 7746)
Information Technology Officer (BA 7746)
Commercial Employee in the Pharmaceutical Sector (BA 6851)
Shipping and Chartering Manager (BA 7013)
Sport and Fitness Salesperson (BA 7819)
Publishing House Clerk (BA 6830)
Insurance Clerk (BA 6940)
Event Manager (BA 7031)
Sales Assistant for Retail Services (BA 6820)
Clerk in Public Administration (BA 7811)

Advertising Assistant (BA 7031)

Social Insurance Clerk (BA 7811)

Specialist Assistant in Tax and Consulting Services (BA 7534)

Tax Clerk (BA 7534)

Legal and Notary Assistant (BA 7812)

The Programme Counsellor for the International Business Bachelor's programme shall decide upon the content comparability of vocational training programmes other than those listed here.

 Annex 2 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Programme Overview
Semester 1

No.	Module Designation	Mo- de	Type	WSH	Cr	Lev	CP	RP
BIB1.1	Introduction to Research Methods and Scientific Writing	P	SL	4	6	1a	-	-
BIB1.2	Introduction to Business	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB1.3	Introduction to Economics	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB1.4	International Business Law 1	P	SL	4	5	1a		
BIB1.5	Business Mathematics	P	SL/SA	2/2	5	1a	-	-
BIB1.6	Foreign Language 1	EM	PA	4	4	1a	-	-
	Total per semester			18/6	30			

Semester 2

No.	Module Designation	Mo- de	Type	WSH	Cr	Lev	CP	RP
BIB2.1	Financial Accounting	P	SL	6	6	1a	-	-
BIB2.2	Macro-Economics	P	SL	4	5	1b	-	BIB1.3
BIB2.3	International Business Law 2	P	SL	4	5	1b	-	BIB1.4
BIB2.4	Statistics	P	PCA	4	5	1b	-	BIB1.5
BIB2.5	Marketing	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB2.6	Foreign Language 2	EM	PA	4	4	1b	-	BIB1.6
	Total per semester			18/8	30			

Semester 3

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Level	CP	RP
BIB3.1	Cost Accounting	P	SL/SA	2/2	5	1b		BIB2.1
BIB3.2	Corporate Finance	P	SL/SA	2/2	5	1b	-	BIB1.5 BIB2.1 BIB2.4
BIB3.3	Project Management	P	PA	2	5	1b	-	BIB1.1 BIB1.2 BIB1.3 BIB2.1 BIB2.2 BIB2.5
BIB3.4	Applied Statistics	P	PCA	2	5	1b	BIB2.4	-
BIB3.5	Intercultural Management	P	SL/SA	2/2	5	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB2.5
BIB3.6	Managing Organisations	P	SL	4	5	1a	-	-
	Total per semester			10/10	30			

Semester 4 (Mobility Semester)

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Level	CP	RP
BIB4.1	Management Accounting	P	SL	4	6	1b	-	BIB2.1 BIB3.1
BIB4.2	International Management	P	SL	4	5	1b	-	BIB1.2 BIB3.5
BIB4.3	Innovation Management	P	SL	4	5	1a	-	-
BIB4.4	Regional Studies	EM	PA	2	5	See elective modules table		
BIB4.5	Elective Module 1	EM	PA	4	5	See elective modules table		
BIB4.6	Supplementary Module 1 (AWE)	EM	PA	2	2	1a	-	-
BIB4.7	Supplementary Module 2 (AWE)	EM	PA	2	2	1a	-	-
	Total per semester			12/10	30			

Semester 5

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Level	CP	RP
BIB5.1	Financial Markets, Institutions and Investment	P	SL/SA	2/2	5	1b	-	BIB3.2
BIB5.2	International Economics	P	SL	4	5	1b	-	BIB2.2
BIB5.3	Company Taxation	P	SL/SA	2/2	5	1b	-	BIB2.1
BIB5.4	Information Management	P	SL/PC A	2/2	5	1a	-	-
BIB5.5	Elective Module 2	EM	PS	4	5	See elective modules table		
BIB5.6	Elective Module 3	EM	PA	2	5	See elective modules table		
Total per semester				10/12	30			

Semester 6

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Level	CP	RP
BIB6.1	Internship (international)	P			25	1b	Modules 1.- 4. Sem., total 115 ECTS	All modules 1.- 5. Sem.
BIB6.2	Internship Assessment and Evaluation ^{*1)}	P	PS	2	5	1b	Modules 1 - 4 Sem., total 115 ECTS	All modules 1 - 5 Sem.
Total per semester				0/2	30			

*1) Conducted as e-learning module

Semester 7

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Lev	CP	RP
BIB7.1	Business Ethics	P	SL	2	5	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB2.1 BIB2.5 BIB3.1 BIB3.2 BIB3.5 BIB3.6
BIB7.2	Communication Skills and Negotiation	P	PA	3	5	1a	-	-
BIB7.3	Business Simulation * ²⁾	EM	PCA	2	5	1b	-	BIB3.1 BIB3.2
BIB7.4	Elective Module 4	EM	PA	2	5	See elective modules table		
BIB7.5	Thesis and Final Oral Examination	P			10	1b	see § 12	-
	Total per semester			2/7	30			
	Overall total			70/55	210			

*²⁾ Two different simulation scenarios are offered.

Legend:

Form of teaching:

SA Supervised Activities
eL E-learning
PCA PC Activities
PA Practical Activities
SL Seminar-style Lecture
PS (Project) Seminar

Type of module:

CM Compulsory Module
EM Elective Module

General:

RP Recommended Prerequisite (modules for which the completion of previous modules is recommended)
Cr Credits (ECTS)
Lev Level (1a = no prerequisite/1b = with prerequisite)

CP Compulsory Prerequisite (modules for which the completion of previous modules is compulsory)
WSH Weekly Study Hours

Elective Modules:

Modules available for electives BIB4.4, BIB4.5, BIB5.5, BIB5.6 and BIB7.4

Module	Module Designation	Cr	Type	WSH	Lev	CP	RP
BIB4.4	Regional Studies	5					
BIB4.4.1	Regional Studies 1 or		PA	2	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB1.4 BIB2.1 BIB2.2 BIB2.5 BIB3.2 BIB3.6
BIB4.4.2	Regional Studies 2		PA	2	1b	-	BIB1.2 BIB1.3 BIB1.4 BIB2.1 BIB2.2 BIB2.5 BIB3.2 BIB3.6
BIB4.5	Elective Module 1 Specialisation Management and Organisation /Human Resource Management:	5					
BIB4.5.1	Human Resource Management or		PA	4	1b	BIB3.6	BIB1.2
BIB4.5.2	International Marketing		PA	4	1b	BIB2.5	
BIB5.5	Elective Module 2 Specialisation Marketing:	5					
BIB5.5.1	Management and Organisation (Project) or		PS	4	1b	BIB4.5.1	-
BIB5.5.2	Marketing Project		PS	4	1b	BIB4.5.2	-
BIB5.6	Elective Module 3	5					
BIB5.6.1	Contemporary Issues: Human Resource Management or		PA	2	1b		BIB1.2 BIB4.5.1
BIB5.6.2	Contemporary Issues: Interna- tional Project Management		PA	2	1b	BIB3.3	BIB1.2 BIB4.2
BIB7.4	Elective Module 4	5					
BIB7.4.1	Case Studies: Finance and Accounting or		PA	2	1b		BIB2.1 BIB3.1 BIB3.2 BIB4.1 BIB5.1
BIB7.4.2	Case Studies: Management		PA	2	1b	BIB4.2 BIB3.6	BIB1.2 BIB1.6 BIB3.3

Supplementary AWE Modules/Foreign Languages

Students may freely select supplementary AWE modules from the HTW Berlin catalogue. Foreign languages modules are available as follows:

Variant 1:

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Lev	CP	RP
BIB1.6	English in International Management O1W (Advanced Level 1/ Business, CEFR C1) or French/Russian/Spanish M1W (Intermediate Level 1/ Business, CEFR BIB1.2) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1a	-	-
BIB2.6	English for Academic Purposes / Advanced Communication in English / Effective Presentations in English O2W (Advanced Level 2/ Business, CEFR C2) or French/Russian/Spanish M2W (Intermediate Level 2/ Business, CEFR BIB2.1) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1b	-	BIB1.6
BIB4.6	Supplementary Module 1 (AWE, free choice)	EM	PA	2	2	1a	-	-
BIB4.7	Supplementary Module 2 (AWE, free choice)	EM	PA	2	2	1a	-	-

Variant 2:

No.	Module Designation	Mode	Type	WSH	Cr	Lev	CP	RP
BIB1.6	English in International Management O1W (Advanced Level 1/ Business, CEFR C1) or French/Russian/ Spanish M1W (Intermediate Level 1/ Business, CEFR BIB1.2) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1a	-	-
BIB2.6	English for Academic Purposes / Advanced Communication in English / Effective Presentations in English O2W (Advanced Level 2/ Business, CEFR C2) or French/Russian/ Spanish M2W (Intermediate Level 2/ Business, CEFR BIB2.1) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1b	-	BIB1.6
BIB4.6 and BIB4.7	2. Foreign Language (not BIB1.6/BIB2.6)	EM	PA	4	4	1a	-	-

Variant 3:

No.	Module Designation	Mo- de	Type	WSH	Cr	Lev	CP	RP
BIB1.6	French/Russian/ Spanish M1W (Intermediate Level 1/ Business, CEFR BIB1.2) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1a	-	-
BIB2.6	French/Russian/ Spanish M2W (Intermediate Level 2/ Business, CEFR BIB2.1) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1b	-	BIB1.6
BIB4.6 + BIB4.7	French/Russian/ Spanish M3W (Intermediate Level 3/ Business, CEFR BIB2.2) or German as a Foreign Language	EM	PA	4	4	1b	-	BIB2.6

 Annex 3 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Module Overview

No.	International Business	International Business	Cr
	Module Designation German	Module Designation English	
BIB1.1	Wissenschaftliches Arbeiten	Introduction to Research Methods and Scientific Writing	6
BIB1.2	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Introduction to Business	5
BIB1.3	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	Introduction to Economics	5
BIB1.4	Internationales Wirtschaftsrecht 1	International Business Law 1	5
BIB1.5	Wirtschaftsmathematik	Business Mathematics	5
BIB1.6	Fremdsprache 1	Foreign Language 1	4
BIB2.1	Finanzbuchhaltung	Financial Accounting	6
BIB2.2	Makroökonomie	Macro-Economics	5
BIB2.3	Internationales Wirtschaftsrecht 2	International Business Law 2	5
BIB2.4	Statistik	Statistics	5
BIB2.5	Marketing	Marketing	5
BIB2.6	Fremdsprache 2	Foreign Language 2	4
BIB3.1	Kosten- und Leistungsrechnung	Cost Accounting	5
BIB3.2	Unternehmensfinanzierung	Corporate Finance	5
BIB3.3	Projektmanagement	Project Management	5
BIB3.4	Angewandte Statistik	Applied Statistics	5
BIB3.5	Interkulturelles Management	Intercultural Management	5
BIB3.6	Management von Organisationen	Managing Organisations	5
BIB4.1	Internes Rechnungswesen	Management Accounting	6
BIB4.2	Internationales Management	International Management	5
BIB4.3	Innovationsmanagement	Innovation Management	5
BIB4.4.1	Regionalstudien 1	Regional Studies 1	5
BIB4.4.2	Regionalstudien 2	Regional Studies 2	5
BIB 4.5	Specialisation Management and Organisation /Human Resource Management:	Specialisation Management and Organisation /Human Resource Management:	
BIB4.5.1	Personalmanagement	Human Resource Management	5
BIB4.5.2	Internationales Marketing	International Marketing	5
BIB4.6	AWE-Modul 1	Supplementary Module 1	2
BIB4.7	AWE-Modul 2	Supplementary Module 2	2
BIB5.1	Finanzmärkte, Institutionen und Investitionen	Financial Markets, Institutions and Investment	5
BIB5.2	Internationale Volkswirtschaftslehre	International Economics	5
BIB5.3	Unternehmensbesteuerung	Company Taxation	5

BIB5.4	Informationsmanagement	Information Management	5
BIB5.5	Vertiefung Marketing:	Specialisation Marketing:	
BIB5.5.1	Management und Organisation (Projekt)	Management and Organisation (Project)	5
BIB5.5.2	Marketing Projekt	Marketing Project	5
BIB5.6.1	Aktuelle Themen des Personalmanagements	Contemporary Issues: Human Resource Management	5
BIB5.6.2	Aktuelle Themen des internationalen Projektmanagements	Contemporary Issues: International Project Management	5
BIB6.1	Fachpraktikum	Specialised Internship	25
BIB6.2	Praktikumsbewertung und -evaluation	Internship Assessment and Evaluation	5
BIB7.1	Unternehmensethik	Business Ethics	5
BIB7.2	Kommunikationstraining und Verhandlungsführung	Communication Skills and Negotiation	5
BIB7.3	Unternehmenssimulation	Business Simulation	5
BIB7.5.1	Fallstudien der Finanzierung und Rechnungslegung	Case Studies: Finance and Accounting	5
BIB7.5.2	Fallstudien des Unternehmensmanagements	Case Studies: Management	5
BIB7.5	Abschlussarbeit und Kolloquium	Thesis and Final Oral Examination	10

 Annex 4 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Learning Outcomes and Competences for each Module

Module Designation	BIB1.1 Introduction to Research Methods and Scientific Writing
Learning outcomes and competences	<p>Students gain an insight into the organisation and standards required in scientific writing.</p> <p>Students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • employ suitable time management to structure the process of completing an academic paper, • explain the scientific basis of qualitative and quantitative research in economics and social sciences, • assess the sense and suitability of qualitative and/or quantitative approaches to different questions in scientific theory and business practice, • describe the purpose served and aims pursued in scientific papers, • explain the difference between inductive and deductive logic in research, • recognise and describe the limits of objectivity in the research process, • correctly formulate scientific hypotheses, • describe the basic structure of a scientific paper, • apply essential information search and research techniques, • explain and apply formal scholarly conventions when completing papers, • correctly apply various forms of citation, • correctly compile a scientific bibliography.

Module Designation	BIB1.2 Introduction to Business
Learning outcomes and competences	<p>Students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • explain the most important business principles, differentiate between them and identify them within companies, • understand the application of these principles in business practice and classify companies accordingly, • describe central business functions (purchasing, production, logistics, marketing, sales, financial control, accounting...), • recognise, analyse and evaluate central processes for business planning, decision-making and implementation.

Module Designation	BIB1.3 Introduction to Economics
Learning outcomes and competences	<p>Students understand the role of institutions in market economies, develop an understanding of companies' holistic economic contexts and the connection between macro- and microeconomics, and are familiar with the microeconomic fundamentals of consumer choice theory, market theory and the theory of the firm.</p> <p>They also understand neoclassical market models of perfectly and imperfectly competitive markets. Students grasp the particularities of various market types including markets for goods, labour and capital; they understand different forms of market failure, the significance of innovations and technical advancements and the unique aspects of various economic systems.</p> <p>Having completed the module, students are able to construct arguments on the basis of core economics terminology and concepts, to correctly assess the functions and functional conditions of markets, and to utilise this knowledge to competently evaluate essential macroeconomic concepts within their economic and political contexts.</p> <p>They are also able to employ a structured approach when tackling the central economic decision-making tasks of private households and companies, to recognise and correctly assess the influence of market power and strategy on market results, and to competently judge the role of the state and its practical implementation. Students can analyse and evaluate elements of their own experience from an economic perspective as well as contextualising and interpreting current economic and political issues on the basis of the knowledge learnt in the module.</p>

Module Designation	BIB1.4 International Business Law 1
Learning outcomes and competences	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Have gained knowledge of legal fundamentals in general civil and commercial law. • Are able to undertake comparative analysis of simple civil law case studies within the context of continental European law and common law and develop their own academic solutions. • Understand the basics of contract law, in particular agreeing contracts, the role of third parties, the dissolution of contracts and the legal consequences of contractual non-compliance. • Have gained an insight into the most important contract types for business. • Are able to differentiate between contractual transactions (Verpflichtungsgeschäft) and material transactions (Verfügungsgeschäft), and assess the consequence of this division for different legal systems. • Have gained an insight into the basics of property law. • Understand the fundamental questions of international private law, in particular international contract and property law.

Module Designation	BIB1.5 Business Mathematics
Learning outcomes and competences	<p>Students understand the basic rules of matrix algebra and are able to apply processes for solving linear equation systems.</p> <p>By completing practical tasks they have gained elementary insight into the analysis of economic functions and the application of differential calculus, independently calculated examples and interpreted the solutions in an application-orientated manner. Student can furthermore model simple optimisation problems, solve linear and non-linear optimisation processes with one or more variables and apply results to relevant scenarios.</p> <p>Simple problems can be identified and modelled using mathematical tools. Students recognise the potential and the limitations of mathematical analysis and are able to interpret analysis results in an application-orientated and plausible fashion.</p>

Module Designation	BIB2.1 Financial Accounting
Learning outcomes and competences	<p>Having completed the module, students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • understand the basic structure of financial accounting and reporting, • record business transactions using double-entry bookkeeping, • draw up profit-loss calculations, balance sheets and cash flow overviews, • "read", interpret and analyse information contained within the annual accounts, • apply the principles and rules of external accounting.

Module Designation	BIB2.2 Macro-Economics
Learning outcomes and competences	<p>Students understand the different perspectives of micro- and macro-economics. They are familiar with aggregation methods, particularly using national accounts systems, and have mastered the logic of thinking in terms of economic cycles.</p> <p>Students are also able to contextualise and analyse core macroeconomic problems including unemployment, inflation, economic growth, external imbalances and national debt.</p> <p>They are well acquainted with the most important macroeconomic models and their respective methodologies and understand the relevance of macroeconomic policy and the role of core decision-makers, in particular the European Central Bank and state fiscal policy. Students are able to apply this knowledge to real problems and understand and assess alternative recommendations for action as well as comprehending professional texts in this field.</p>

Module Designation	BIB2.3 International Business Law 2
Learning outcomes and competences	<p>Students have won an insight into European legal contexts and:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Are able to assess EU institutions and their combined effects. • Have gained an insight into European sources of law. • Are able to differentiate provisions and regulations and to assess their respective functions and effects. • Understand the significance of fundamental freedoms for the domestic market. • Are familiar with the judicial position of the European Court of Justice regarding the fundamental freedoms. <p>Students understand the fundamentals of continental European national and international company law and common law and:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Are able to differentiate between different company forms and to assess the significance of these differences. • Are familiar with the basic principles of international company law and the influence of European law. <p>Are able to develop independent and academically rigorous solutions in the fields of European law and national/international company law.</p>

Module Designation	BIB2.4 Statistics
Learning outcomes and competences	<p>Students are familiar with the basic terminology of descriptive and inductive statistics, probability calculation, bivariate data analysis and test theory. They are able to apply data analysis processes, and by completing practical tasks they have gained elementary insight into data analysis and the application of the correct analysis and modelling methods, calculating examples independently.</p> <p>Students are able to model statistical trends and select the correct analytical tools. The modelling approaches and analytical processes discussed can be applied to practical examples while the limits of the models are observed. Students are also able to interpret results in a factually correct manner.</p> <p>The use of suitable standard software for data analysis, such as Microsoft Excel in its current version, is aspired to.</p>

Module Designation	BIB2.5 Marketing
Learning outcomes and competences	<p>Students have acquired basic knowledge in the "Marketing" research discipline. They are able to analyse different marketing scenarios and use the marketing mix in practice. Students can critically analyse practical approaches to marketing and propose improvements.</p>

Module Designation	BIB3.1 Cost Accounting
Learning outcomes and competences	<p>Having completed the module, students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • recognise the significance of cost accounting and differentiate it from external accounting, • understand and use basic cost accounting terminology, • implement essential cost accounting processes, • interpret cost accounting results and apply them to decision-making situations, • understand the fundamentals of budgeting and deviant analysis in companies.

Module Designation	BIB3.2 Corporate Finance
Learning outcomes and competences	<p>Having completed the module, students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • describe the core concepts relevant for investment, financing and dividend payment decision-making in companies, • demonstrate interdependencies between investment, financing and dividend payment decisions, • independently apply the knowledge gained to reach corporate finance decisions in companies.

Module Designation	BIB3.3 Project Management
Learning outcomes and competences	<p>The module equips students to independently define small projects, to understand typical challenges in terms of goals, deadlines, budgeting and capacity planning and in doing so to support a project's implementation.</p> <p>They are familiar with selected project management methods and can select these to suit specific situations. Working in (intercultural) teams is an aspect of project management with which they are particularly well acquainted. Students can recognise conflict situations and develop approaches to defusing these conflicts. They are also familiar with the basic terminology of project management, which enables them to learn how to use software-based project management systems independently.</p> <p>The communication of basic knowledge in the use of project management software is aspired to.</p>

Module Designation	BIB3.4 Applied Statistics
Learning outcomes and competences	<p>Students use the software suite SPSS Statistics or R to learn data analysis with a professional statistics application. Having worked on practical questions and suitable data sets they are able to identify the correct processes for data analysis. Students then implement these processes with the help of the software. Example data are additionally analysed independently.</p> <p>Students are able to model statistical trends and select correct analytical processes. They are aware of the possibilities and limitations of the modelling approaches and analytical processes employed. Students are also able to interpret results in a factually correct manner.</p>

Module Designation	BIB3.5 Intercultural Management
Learning outcomes and competences	<p>Students understand the definition of culture and its application in global organisations. They are familiar with various cultural dimensions and standards, their creators and the limits of their use in practice. They can use important basic terminology and intercultural concepts. They are able to implement their knowledge appropriately in complex intercultural situations. Students have completed the first stages of intercultural competence development and have reflected on their progress.</p> <p>They know concrete fields of application for intercultural management in organisational development, mergers and acquisitions, marketing, communication, negotiations, project management, leadership, team development and human resource development. Students are able to analyse and evaluate real-life case studies from intercultural perspectives.</p> <p>Current intercultural topics can be independently interpreted using knowledge gained. Students also independently apply their knowledge to a concrete and complex case study.</p>

Module Designation	BIB3.6 Managing Organisations
Learning outcomes and competences	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Understand the core developments of organisation theory • Are familiar with various approaches to designing organisational structures (especially job and department design) with their strengths and drawbacks • Are able to assess different span-of-control and hierarchy structuring options • Can understand and evaluate coordination mechanisms such as hierarchies and internal markets • Can design general organigrams, job descriptions and process diagrams • Understand the significance of process-orientated organisational design for an organisation's success and can explain the processes this involves • Have knowledge of current approaches to the mobilisation of staff and coordination of change processes • Understand the role of leadership and power in organisations and are able to describe effective leadership behaviour • Are able to critically reflect management behaviour and discuss its economic and ethical implications • Have acquired methodological knowledge required to work through case studies and present their results and recommendations.

Module Designation	BIB4.1 Management Accounting
Learning outcomes and competences	<p>Having completed the module, students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Employ management accounting information in decision-making • Utilise management accounting information in pricing • Integrate strategic concerns into management control systems • Apply new developments in management control systems • Independently work through and solve management accounting case studies.

Module Designation	BIB4.2 International Management
Learning outcomes and competences	<p>Students develop competence in the field of economic internationalisation and globalisation. They understand the terminology, conceptual basis and strategies of international management and apply these to concrete case studies. They understand the complexity of interdependent influences of various parameters in international organisations and possess knowledge of intercultural management approaches. They are able to critically analyse the current practice of internationally active companies.</p>

Module Designation	BIB4.3 Innovation Management
Learning outcomes and competences	<p>Students possess a comprehensive understanding of innovation and innovation management alongside its application in global business.</p> <p>They are able to analyse and evaluate innovation processes from the following fields: research and development, product design, production process implementation and market launch of new products. They are familiar with methods employed to support creativity and understand the parameters for the implementation and management of innovation projects and innovation's strategic aspects.</p> <p>Students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • organise, plan and coordinate innovation processes in organisations, • describe the possibilities and difficulties experienced in the technological life cycle of a product, • apply selected methods to promote creativity, • characterise current trends in innovation management (e.g. crowd innovation, reverse innovation) • plan product development projects • describe the components of selected methods, employ them in complex product development projects and apply them to solving simple problems.

Module Designation	BIB5.1 Financial Markets, Institutions and Investment
Learning outcomes and competences	<p>Having completed the module, students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • understand and explain the functioning and efficiency of financial markets, • understand and explain the activities of financial institutions, • apply the fundamentals of investment theory to specific case constellations.

Module Designation	BIB5.2 International Economics
Learning outcomes and competences	<p>Students are able to explain the theory and politics of international economic relations. They can describe the core developments of international economic relations in the past and present. With this knowledge, students are able to comprehend the consequences of international economic relations for companies and assess current processes and debates.</p>

Module Designation	BIB5.3 Company Taxation
Learning outcomes and competences	<p>Students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • describe the basic structure of the taxation of private persons, partnerships and companies, • differentiate the core types of income tax, • differentiate types of income according to German income tax law and solve simple case studies requiring the calculation of income to be taxed of private persons, • solve simple case studies requiring the calculation of income to be taxed for companies, • explain the sales tax system and solve simple case studies on the taxability and tax obligations of sales turnover, • describe the problem of double taxation and principles for its solution in national tax law, • explain the basic structure and functional principle of double taxation agreements.

Module Designation	BIB5.4 Information Management
Learning outcomes and competences	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • can recognise and analyse information structures and their role and integration in company processes, • can assess the differences between various information systems and their implications for operative, medium-term and strategic management decisions, • understand the conceptualisation and value of information systems and information management in companies, • are familiar with the core components of information systems in information processing and the design of company communication, • are able to work with diverse software in a business environment, • can create example solutions for business tasks using software tools, • understand various information systems (incl. CRM, SCM, WMS, DSS, ESS) and their significance for management activities, • understand and can operate selected software components of Enterprise Resource Planning Models (ERP), • understand the design of decision-support systems in binary and fuzzy conditions, • are able to efficiently employ information and communication technology to solve operative and strategic challenges in companies.

Module Designation	BIB6.1 Internship
Learning outcomes and competences	<p>Students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • implement the knowledge learned on the programme in practice in order to solve concrete business problems (with supervision), • recognise and explain intercultural problems and define approaches to solutions, • apply programme content to professional practice, i.e. transfer learned knowledge to core working practices in the student's field, • implement practical knowledge with supervision to tackle concrete problems in the future professional context aspired to, • experience the world of work by planning and implementing measures to fulfil performance assessed tasks and better understand and assess the value of taught programme content, • gain critical insight into their future professional context, • analyse working structures in companies, • assess technical, economic and social factors in companies, • discuss business thinking and action in a practice-orientated manner.

Module Designation	BIB6.2 Internship Assessment and Evaluation
Learning outcomes and competences	<p>Students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • describe and appropriately apply models for the compilation of an internship report, • employ suitable time management methods to structure the process of completing an internship report, • describe the purpose and goals of an internship report, • describe the basic structure of a professional internship report, • explain and apply formal scholarly conventions when completing professional reports, • correctly apply various forms of citation, • correctly compile a scientific bibliography, • assess the sense and suitability of qualitative and/or quantitative approaches to business practice, • derive academic hypotheses from practical experience, • explain and analyse intercultural experiences gained during the international internship and offer reasoned proposals for their solution, • work through concrete problems via e-learning using individual experience gained to develop solutions, • structure virtual team work and answer targeted questions, • appropriately apply the technical features of online presentations.

Module Designation	BIB7.1 Business Ethics
Learning outcomes and competences	<p>Students understand and can explain the most important legal and ethical fundamentals of doing business in a company. They are able to apply methods developed to measure the negative economic consequences of unethical action, and can develop reasoned proposals for avoiding and/or averting such consequences. Students are able to recognise and make allowance for ethical factors when making business decisions. They are furthermore able to explain and differentiate terminology such as compliance, corporate governance and risk management in the context of a globalised business environment.</p>

Module Designation	BIB7.2 Communication Skills and Negotiation
Learning outcomes and competences	<p>Students understand the core methods and instruments of communication, discussion and moderation.</p> <p>They can explain the components of the following theoretical models, their joint effects and suitable applications: Lasswell's 5 W model, Watzlawick's axioms, Shannon and Weaver's sender-channel-receiver model, the constructivist communication model, Berne's transaction analysis, Schulz von Thun's four-sides model and Satir's communication model.</p> <p>Students understand core elements and distinguishing characteristics of negotiations and can differentiate these from other forms of conflict mitigation and interest representation.</p> <p>They can clearly define goals for conflict and negotiation management, and are able to analyse the interdependency of goals and results in different conflict and negotiation scenarios.</p> <p>They are familiar with various approaches to conflict mitigation and negotiation management and can apply these appropriately to concrete conflict and negotiation situations and practical case studies in a results-driven and deliberate manner.</p> <p>Students perceive conflict mitigation as a process and are able to identify actions required, appropriately select strategies and plan, organise and implement individual phases.</p>

Module Designation	BIB7.5 Thesis and Final Oral Examination
Learning outcomes and competences	<p>Students have independently completed an academic enquiry within the framework of a set time and topic.</p> <p>This involves:</p> <ul style="list-style-type: none">• structuring complex problems and establishing hypotheses,• evaluating one's own solution techniques and strategies,• independent research to locate suitable academic information,• consolidating quantities of data into academic factual accounts and handling appropriately,• interpreting results,• completing a written scientific paper on the allocated topic.• They have employed appropriate academic working methods in dealing with the topic.• They are able to extract the most important facts and data for an academic presentation.• These can interpret their results as well as presenting and defending them in front of an expert audience

Electives

Module Designation	BIB4.4.1 Regional Studies 1
Learning outcomes and competences	Students are able to understand the core economic, political and geopolitical differences between and within defined economic zones (such as Asia, Europe, North America) in a global context, as well as describing these using suitable data and analysing strengths and drawbacks. They can accurately assess the consequences of the interaction between national economic policy and corporate trade and investment decisions against a background of shifting international economic relations and as factors for business decisions relating to selecting locations for different value generation activities.

Module Designation	BIB4.4.2 Regional Studies 2
Learning outcomes and competences	Students are able to understand the core economic, political and geopolitical differences between and within defined economic zones (such as Asia, Europe, North America) in a global context, as well as describing these using suitable data and analysing strengths and drawbacks. They can accurately assess the consequences of the interaction between national economic policy and corporate trade and investment decisions against a background of shifting international economic relations and as factors for business decisions relating to selecting locations for different value generation activities.

Module Designation	BIB4.5.1 Human Resource Management
Learning outcomes and competences	<p>The Human Resource Management module deals with the strategic role of human resource management and its related activities in everyday business practice. As in practice human resource management is the responsibility of both company management and the human resources department, the module takes a practice-orientated approach and covers know-how and methodological skills required for the effective leadership and collaboration of people in organisations.</p> <p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Understand the interrelationship between corporate and human resources strategy and are able to discuss the implications of associated trends such as demographic shifts, globalisation and changes in employee preferences. • Are able to comprehend key theories as they relate to human resource management. • Can accurately assess selected approaches and instruments when developing a human resources strategy. • Understand key metrics for the monitoring and control of human resource activities. • Are familiar with the steps involved in quantitative and qualitative human resource planning and can apply its core methods. • Are able to analyse human resource marketing concepts and assess internal and external recruiting options. • Understand the personnel selection process and are able to select suitable instruments to recruit personnel. • Are familiar with the concept of human resource development and able to design basic human resource development schemes. • Understand the role of performance management for an organisation's success. • Have basic knowledge of international human resource management and are aware of key trends. • Understand various forms of organisational structuring of the human resources function • Have acquired methodological knowledge required to work through human resources case studies and present results and recommendations

Module Designation	BIB4.5.2 International Marketing
Learning outcomes and competences	<p>Students are able to apply basic marketing knowledge in international business contexts. They understand the interrelationships and dependencies of international marketing activities. Students practice independent analysis and interpretation of international marketing problems and can develop their own solutions for these problems.</p> <p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Acquire the marketing management competences of analysis, structuring and implementation of international marketing decisions. • Can apply general marketing management processes to questions in international contexts. • Have the opportunity to approach specialised topics in international marketing with rigorous methodology and objectivity and overcome their complexity using analytical thinking, situation-dependent selection and systematic action. • Have acquired skills for and awareness of problematic situations in marketing and in-depth knowledge on the development of suitable and practical solutions. • Develop strategies for market entry and market cultivation for international marketing and can make independent decisions regarding the international marketing mix • As a team can implement theoretical planning in a simulation under competitive conditions • Are able to communicate the results of their work via a presentation and defend these in specialised discussions via argumentation based on appropriate and relevant content. <p>Specific competences are developed in the following areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> • preparation and implementation analysis, principally market analysis, • formulation and justification of operative, medium-term and long-term marketing goals in international target systems, • development of decision-making and design competence for recording market developments and possible adaptation strategies.

Module Designation	BIB5.5.1 Management and Organisation (Project)
Learning outcomes and competences	<p>Students have acquired comprehensive knowledge of the core elements of the theory of organisational change. They can analyse and compare different theories. Students can explain various options for organisational change and are able to manage projects and processes in this context. Students are also able to apply change management and project management methodology. They can accurately assess the various consequences of changes (e.g. on organisational structure, change management, human resource management, ethics, communication, leadership and culture). Students are able to generalise and apply guidelines when working on a concrete project They can offer proposals for the design of change processes and actively participate in discussions with experts in the field. Students can establish intervention architectures and assess their effects when implementing knowledge transfer in different scenarios.</p>

Module Designation	BIB5.5.2 Marketing Project
Learning outcomes and competences	Students are able to apply fundamental marketing knowledge to realistic problems in practice and having completed the module are capable of independently planning international marketing projects.

Module Designation	BIB5.6.1 Contemporary Issues: Human Resource Management
Learning outcomes and competences	Students can identify contemporary issues in the field of human resource management in business contexts, and can define and evaluate a selection of relevant topics. They can apply different approaches to identifying current issues in HR and discuss their application. Students have acquired all-round knowledge in specialised topic areas and understand core theories and instruments within an HR context. This allows them to engage deeply with complex problems and formulate proposals for solutions. Students have developed the ability to derive concrete recommendations for action from abstract problems. They can reflect and assess the role of HR, and from this independently determine the possibilities and limitations of HR within a company. Students can bring to bear learned knowledge in discussions with experts from the respective fields.

Module Designation	BIB5.6.2 Contemporary Issues: International Project Management
Learning outcomes and competences	<p>Project management represents an increasingly relevant challenge, particularly for internationally active companies. The management of projects which transcend geographical and cultural borders brings with it specific challenges which are handled in this module.</p> <p>Teaching is based on group work augmented by theoretical input. Students learn to understand established management methods and assess the impact of current research on critical factors for a project's success. They have the opportunity to apply previously acquired theoretical knowledge by developing a management structure for their international project. These projects are based on case studies and/or simulations. Alongside the classic questions of project management, students also analyse cross-border and intercultural management challenges in an international business environment. In discussions, students reflect on the challenges of international project management and assess recommendations for action.</p> <p>Students possess thorough strategic knowledge and acquire analytical skills which prepare them for complex decision scenarios in international project management.</p>

Module Designation	BIB7.3 Business Simulation
Learning outcomes and competences	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • are well informed regarding the diverse activities involved in holistic company leadership, • perceive the company as a complex, networked system, • are familiar with the complex interrelationships and dependencies between different company departments, • have developed the ability to select and analyse information, • are able to constructively and critically apply theoretical principles and methodological approaches when tackling practical problems, • can handle risk in decision-making contexts, • are able to develop and successfully present concepts, • have gained experience in dealing with team members, business partners and investors.

Module Designation	BIB7.4.1 Case Studies: Finance and Accounting
Learning outcomes and competences	Students learn to apply methods and models from the field of finance and accounting to practical problems via case studies.

Module Designation	BIB7.4.2 Case Studies: Management
Learning outcomes and competences	<p>Students can work with complex case studies depicting realistic scenarios and critical situations. They are able to analyse the situation depicted in the case study and research and compare possible reasons for the problem and challenges faced by the protagonist. Students have the opportunity to apply previously acquired knowledge of methods and theories and to evaluate different options for solutions. In discussions, students reflect on the ambiguity of the case studies and assess recommendations for action.</p> <p>The goal is to achieve thorough strategic knowledge and acquire analytical skills which prepare students for complex decision scenarios in international management.</p>

Supplementary Modules/Foreign Languages

Variant 1:

Module Designation	BIB1.6 Foreign Language 1 English in International Management O1W or Le français des affaires M1Ws or Español para los negocios M1Ws or Russian for Business M1Ws or German as a foreign language*
Learning outcomes and competences	<p><u>English: Advanced Level 1/Business (C1)</u></p> <p>The module serves to expand existing skills in specialised foreign language usage taking all skill areas into account (listening, speaking, writing, reading) with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding diverse and substantial texts and identification of implicit meaning - Fluent and spontaneous expression without undue thinking pauses when searching for appropriate structures - Flexible and effective language usage in social, academic and professional contexts - Clear, well-structured and detailed text production on demanding topics employing standard information structures <p><u>French/Spanish/Russian: Intermediate level 1/Business (CEFR B1.2)</u></p> <p>The module introduces students to the specialist language of business. Existing general language ability in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) are further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding key content in clear standard information on familiar topics dealing with work, school, leisure etc. - Communicative competence in anticipated conversational scenarios in countries where the target language is spoken. - Simple text production on familiar topics or topics of personal interest. - Description of experiences and events, dreams, hopes and goals. - Short explanations and reasoning for opinions and plans. <p><u>German as a Foreign Language*</u></p> <p>The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.</p>

* only applies for international students with a native language other than German

Module Designation	BIB2.6 Foreign Language 2 Effective Presentations in English O2Ws or Advanced Communication in English O2Ws or English for Academic Purposes O2Ws or Le français des affaires M2Ws or Español para los negocios M2Ws or Russian for Business M2Ws or German as a Foreign Language*
Learning outcomes and competences	<u>English: Advanced Level 2/Business (C2)</u> <p>The module aims to develop communicative competence in the area of business. Language ability developed in language module 1 in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) is further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding diverse and lengthy texts and identification of implicit meaning - Fluent and spontaneous expression without undue thinking pauses when searching for appropriate structures - Flexible and effective language usage in social, academic and professional contexts - Clear, well-structured and detailed text production on demanding topics employing standard information structures <u>French/Russian/Spanish: Intermediate Level 2/Business (BIB B2.1)</u> <p>The module aims to develop further communicative competence in the area of business. Language ability developed in language module 1 in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) is further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding of key content in texts with both concrete and abstract content - Presentation of specialist topics - Appropriately fluent conversation - Text production on a range of specialist topics - Communication of own opinion on a key specialist topic <u>German as a Foreign Language*</u> <p>The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.</p>

* only applies for international students with a native language other than German

Module Designation	BIB4.6 and BIB4.7 Supplementary Module 1 and Supplementary Module 2
Learning outcomes and competences	<p>Students develop:</p> <ul style="list-style-type: none"> - interdisciplinary and/or cross-disciplinary competences, especially social and communication skills; - insight into thinking and approaches related to the arts, communication, social sciences and culture using example topic and content which is relevant for students of business and economics; - having completed the module, students are better able to understand other cultures; - their first insights into the potential and problems of interdisciplinary academic cooperation.

Variant 2:

Module Designation	<p>BIB1.6 Foreign Language 1 English in International Management O1W or Le français des affaires M1Ws or Español para los negocios M1Ws or Russian for Business M1Ws or German as a Foreign Language*</p>
Learning outcomes and competences	<p><u>English: Advanced Level 1/Business (C1)</u></p> <p>The module serves to expand existing skills in specialised foreign language usage taking all skill areas into account (listening, speaking, writing, reading) with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding diverse and lengthy texts and identification of implicit meaning - Fluent and spontaneous expression without undue thinking pauses when searching for appropriate structures - Flexible and effective language usage in social, academic and professional contexts - Clear, well-structured and detailed text production on demanding topics employing standard information structures <p><u>French/Spanish/Russian: Intermediate Level 1/Business (BIB 1.2)</u></p> <p>The module introduces students to the specialist language of business. Existing general language ability in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) are further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding key content in clear standard information on familiar topics dealing with work, school, leisure etc. - Communicative competence in anticipated conversational scenarios in countries where the target language is spoken. - Simple text production on familiar topics or topics of personal interest. - Description of experiences and events, dreams, hopes and goals. - Short explanations and reasoning for opinions and plans.

	<p><u>German as a Foreign Language*</u></p> <p>The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.</p>
--	--

* only applies for international students with a native language other than German

Module Designation	<p>Effective Presentations in English O2Ws or Advanced Communication in English O2Ws or English for Academic Purposes O2Ws or Le français des affaires M2Ws or Español para los negocios M2Ws or Russian for Business M2Ws or German as a Foreign Language*</p>
Learning outcomes and competences	<p><u>English: Advanced Level 2/Business (C2)</u></p> <p>The module aims to develop communicative competence in the area of business. Language ability developed in language module 1 in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) is further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding diverse and lengthy texts and identification of implicit meaning - Fluent and spontaneous expression without undue thinking pauses when searching for appropriate structures - Flexible and effective language usage in social, academic and professional contexts - Clear, well-structured and detailed text production on demanding topics employing standard information structures <p><u>French/Russian/Spanish: Intermediate Level 2/Business (BIB B2.1)</u></p> <p>The module aims to develop further communicative competence in the area of business. Language ability developed in language module 1 in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) is further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding of key content in texts with both concrete and abstract content - Presentation of specialist topics - Appropriately fluent conversation - Text production on a range of specialist topics - Communication of own opinion on a key specialist topic <p><u>German as a Foreign Language*</u></p> <p>The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.</p>

* only applies for international students with a native language other than German

Module Designation	BIB4.6 and BIB4.7 Supplementary Module 1 and Supplementary Module 2 2. Foreign Language
Learning outcomes and competences	The modules can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre (Beginner's Level 1 to Advanced Level 3). Building on existing knowledge, they seek to develop general or specialist language ability in all skill areas (listening, speaking, reading writing).

Variant 3:

Module Designation	BIB1.6 Foreign Language 1 Le français des affaires M1Ws or Español para los negocios M1Ws or Russian for Business M1Ws or German as a Foreign Language*
Learning outcomes and competences	<u>French/Spanish/Russian: Intermediate Level 1/Business (BIB 1.2)</u> The module introduces students to the specialist language of business. Existing general language ability in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) are further developed with the following aims: - Understanding key content in clear standard information on familiar topics dealing with work, school, leisure etc. - Communicative competence in anticipated conversational scenarios in countries where the target language is spoken. - Simple text production on familiar topics or topics of personal interest. - Description of experiences and events, dreams, hopes and goals. - Short explanations and reasoning for opinions and plans. <u>German as a Foreign Language*</u> The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.

* only applies for international students with a native language other than German

Module Designation	BIB2.6 Foreign Language 2 Le français des affaires M2Ws or Español para los negocios M2Ws or Russian for Business M2Ws or German as a Foreign Language*
Learning outcomes and competences	<u>French/Russian/Spanish: Intermediate Level 2/Business (BIB B2.1)</u> <p>The module aims to develop further communicative competence in the area of business. Language ability developed in language module 1 in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) is further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understanding of key content in texts with both concrete and abstract content - Presentation of specialist topics - Appropriately fluent conversation - Text production on a range of specialist topics - Communication of own opinion on a key specialist topic <u>German as a Foreign Language*</u> <p>The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.</p>

* only applies for international students with a native language other than German

Module Designation	BIB4.6 Supplementary Module 1 + BIB4.7 Supplementary Module 2 Advanced foreign language: Le français des affaires M3Ws or Español para los negocios M3Ws or Russian for Business M3Ws or German as a Foreign Language*
Learning outcomes and competences	<u>French/Russian/Spanish: Intermediate Level 3/Business (BIB B2.2)</u> <p>The module aims to develop high-level communicative competence in the area of business. Language ability developed in language module 2 in all skill areas (listening, speaking, reading, writing) is further developed with the following aims:</p> <ul style="list-style-type: none"> - high levels of text comprehension for texts with both concrete and abstract content - presentation and discussion of specialist topics - fluent conversation, also on spontaneously chosen topics - production of detailed and clearly structured written texts on specialist topics - presentation of the student's own opinion on a specialist topic including mention of the advantages and disadvantages of different approaches. <u>German as a Foreign Language*</u> <p>The module can be freely chosen from the selection offered by the Foreign Languages Centre.</p>

* only applies for international students with a native language other than German

 Annex 5 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Diploma Supplement Details

- Bachelor International Business -

<p>2 Qualification</p>	<p>2.1 Qualification name in full Bachelor of Arts</p> <p>Qualification / abbreviated B.A.</p> <p>2.2 Main fields of study for the qualification International Business</p> <p>Optional specialisations International Marketing Management and Organisation/Human Resource Manament</p> <p>2.3 Institution Awarding the Qualification Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin</p> <p>Department Faculty of Business and Law</p> <p>Status (Type) Fachhochschule (FH) University of Applied Sciences (see section 8)</p> <p>Status (control) state-governed</p> <p>2.4 Administering Institution see 2.3</p> <p>2.5 Language(s) of Instruction and Examination) English</p>
<p>3 Level of Qualification</p>	<p>3.1 Level of Qualification First professional degree from a university of applied science (see section 8.1 and 8.4.2) including a Bachelor's thesis</p> <p>3.2 Programme Duration (regular study period) Regular study period: 7 semesters (3.5 years)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Workload: 6300 hours - Credits (ECTS): 210 credits, including practical phase 25 credit and Bachelor's thesis incl. oral examination 10 credits

	<p>3.3 Admission Requirements</p> <p>General university/university of applied sciences entry qualifications or</p> <p>or entry qualifications in accordance with § 11, paragraphs 1 or 2 of the Berlin Higher Education Act (see section 8.7)</p> <p>Very good command of English</p>
<p>4 Programme Content and Aims</p>	<p>4.1 Mode of Study</p> <p>Full-time, on-campus</p> <p>4.2 Programme Requirements/Graduate Qualification Profile</p> <p>HTW Berlin's International Business Bachelor's programme prepares students for career in medium-sized and multinational companies. The programme teaches core theoretical and methodological qualifications which support a internationally orientated career in business.</p> <p>On the one hand, programme contents are broad in terms of the subject incorporating a range of fundamental knowledge relevant to the programme. On the other hand, subject-specific content and methods are added which are tailored to the professional demands on placed those pursuing a career in international business. The core preparation for this type of employment incorporates the basic corporate functions and requirement of corporate accounting and finance, marketing and management and organisation/human resource management. The academically rigorous programme creates a basis upon which students can independently acquire enduring knowledge centring on both specialised, subject-specific applications and more broadly applicable interrelationships.</p> <p>The integrated international internship demands the skills to tackle practical problems and issues.</p> <p>General competences featured in the programme include cognitive and social skills. The programme's cognitive elements strengthen the ability to recognise problems and their significance, while understanding their position and interaction within a range of broader contexts. Social competences are orientated toward strengthening communication skills and socially/ethically responsible business interaction. In accordance with the programme's focus on international, particular emphasis is placed on an understanding of different cultures, the accentuation of distinctive political and economic characteristics between states and the ability to implement effective intercultural communication. The programme is completed with a Bachelor's thesis and an oral examination. Composition of programme:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Compulsory Modules: 133 credits - Elective module (not including foreign language): 34 credits - minimum foreign language tuition: 8 credits - specialist internship: 25 credits - Bachelor's thesis incl. oral examination: 10 credits <p>4.3 Programme Details</p> <p>See the "Bachelor's Degree Grade Transcript" for further details regarding modules and module groups completed and Bachelor's thesis topic,</p>

	<p>4.4 Grading Scheme and Notes on Grading</p> <p>Composition of final grade:</p> <p>75 % Module Grades</p> <p>15 % Bachelor's Thesis</p> <p>10 % Oral defence of thesis</p> <p>4.5 Overall Classification</p> <p>- Final grade (not rounded off) -</p>
5 Entitlement of Qualification	<p>5.1 Access to further study</p> <p>This degree entitles the holder to take up Master's studies; additional requirements for the Master's programme may be stipulated by the relevant admissions regulations. (see section 8)</p> <p>5.2 Professional Status</p> <p>n.s.</p>
6 Additional Information	<p>6.1 Additional Information</p> <p>On 05.05.2014, HTW Berlin was awarded system accreditation by AQAS. This means that all HTW Berlin programmes which were and are subject to internal quality assurance in accordance with the stipulations of the accrediting system are accredited. This also applies to this programme (see: www.akkreditierungsrat.de).</p> <p>6.2 Further Information</p> <p>HTW Berlin: http://www.HTW-berlin.de</p> <p>Programme: http://bib.htw-berlin.de/</p>

Annex 6 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Regulations for the Implementation of the Specialist Internship Module in the International Business Bachelor's Programme

§ 1 Aims and Basic Principles

(1) The regulations for the implementation of the specialist internship in the Bachelor's and Master's programmes at HTW Berlin (Praxisordnung, henceforth abbreviated to PraxO) in its respectively valid edition forms the basis of these regulations.

(2) The goal of the specialist internship is to achieve a close connection between study and professional practice. On the basis of the knowledge gained on the taught programme, the internship should provide students with application-orientated and practical experience and offer opportunities for concrete questions and problems to be tackled with supervision in the professional context aspired to by the student. The specialist internship is intended to familiarise the student with the world of work.

(3) The practical placement with an organisation conducted in coordination with the university has a duration of 95 consecutive working days (19 weeks); the internship is subject to the working time regulations applicable at the internship location. In exceptional cases and with the permission of the Internship Officer, this practical work experience period may be split across a maximum of two internship locations. In this case it is particularly essential that the time periods are measured in such a manner that the goals of the internship can be achieved. The duration of the placement at each respective location must comprise at least four weeks.

(4) It is not possible to divide the internship across multiple non-consecutive time periods. In exceptional circumstances, and upon written notification by the student and the submission of suitable justification, the Internship Officer may credit the student's internship with an additional placement lasting at least four weeks in the event that beforehand an internship placement of 95 days was interrupted or ended due to factors outside of the student's control.

(5) The specialist internship is assigned to the Module BIB6.2 Internship Assessment and Evaluation. Within the scope of this module, students are prepared for their roles in a foreign company and accompanied throughout the specialist internship. The module ends with a debriefing. Teaching is performed online while the student is living aboard.

(6) Modules other than those named in (5) may only be studied by the student if attending teaching sessions for the module does not come into conflict with the defined working hours at the internship location, and if this has been confirmed in writing in advance by the internship organisation.

(7) The internship organisation is required to release students for participation in examinations.

§ 2 Time of Implementation, Permission

The specialist internship should only commence when the first five programme semesters have been completed. Evidence of the completion of 115 credits from semesters 1 - 4 is a required prerequisite.

§ 3 Orientation of Content, Training Plan

(1) The focus of training within the internship is the tackling of legal tasks and problems as they arise in business. In addition, students should have the opportunity to apply their knowledge of business and law.

(2) The specialist internship should be suitable for the provision of intercultural experience and fulfilment of the programme aims set out in § 5 of these regulations. The focus of training within the internship is the tackling of tasks and problems handled in the taught programme.

In addition, students should have the opportunity to apply their knowledge of business administration and law. The student should be familiarised with multiple operational areas and departments.

(3) The internship should be completed in industrial, trade or services companies. The student should preferably be integrated in working on a company project

(4) If the specialist internship is completed with a single organisation, the student should be given the opportunity to get to know multiple operational areas and departments. The time spent working in each area should as a rule last for at least four weeks.

(5) At the start of the internship, the organisation and the student should develop a training plan which takes into account the organisational possibilities of the organisation and the specific subject preferences of the student as appropriate.

§ 4 Internship Contract

(1) The contract template included in the PraxO (the Ausbildungsvertrag für ein Fachpraktikum) should be used for the internship contract. Deviation from these regulations requires the agreement of the Internship Officer. This may be refused in particular in the event that such deviation jeopardises the internship aims or otherwise unreasonably disadvantages the student.

(2) Prior to commencement of the specialist internship, an internship contract shall be drawn up between internship organisation and the student. The internship contract shall be confirmed by HTW Berlin.

§ 5 Absence

(1) In the event of absence, the internship organisation must be informed without delay. In the event of absence due to illness, this must be performed by the third day at the latest via the submission of a medical certificate to the internship organisation.

(2) Absences of more than 5 working days shall be added to the internship's duration. This includes absences as per § 1, paragraph 7 of these regulations. Periods of absence shall be recorded in the organisation's attestation and the internship certificate.

§ 6 Internship Grading

(1) Internship grading is performed by the Internship Supervisor based on:

- the internship organisation's attestation
- the student's internship report as per § 10, paragraph 2 of PraxO including Annexes 4 and 5.

(2) The student shall obtain the attestation without delay and, upon receiving it, forward it directly to the supervisor.

(3) The student shall document the internship in written form as an internship report. The following formalities are applicable to the internship report:

- A length of approx. 5 to 10 standard printed pages,
- Signatures from the organisation supervisor and the HTW Berlin supervisor,
- Submission immediately following the internship together with the fully completed and signed internship application form.

(4) In the event that the internship has clearly achieved the aims of the practical placement, the supervisor shall, with reference to the criteria in Annex 5 of the PraxO, assess the specialised internship as "passed".

(5) In the event that the internship is assessed as "failed", it should be repeated without delay.

 Annex 7 of the Study and Examination Regulations for the International Business Bachelor's programme

Equivalence Table

No.	Module Designations as per Study Regulations from the 2nd of July 2008 (Official Information Circular HTW Berlin No. 50/08 and HTW Berlin No. 58/08)	Cr	No.	Module name according to these Study and Examination Regulations	Cr
B1	Introduction to Research Methods	4	BIB1.1	Introduction to Research Methods and Scientific Writing	6
B2	Introduction to Business	5	BIB1.2	Introduction to Business	5
B 3	Introduction to Economics	5	BIB1.3	Introduction to Economics	5
B 4	International Business Law 1	5	BIB1.4	International Business Law 1	5
B 5	Business Mathematics	5	BIB1.5	Business Mathematics	5
B 6	Communication Skills	4	BIB7.2	Communication Skills and Negotiation	5
B 7	Foreign Language 1	4	BIB1.6	Foreign Language 1	4
B 8	Financial Accounting	5	BIB2.1	Financial Accounting	6
B 9	Macro-Economics	5	BIB2.2	Macro-Economics	5
B 10	International Business Law 2	5	BIB2.3	International Business Law 2	5
B 11	Statistics	5	BIB2.4	Statistics	5
B 12	Marketing	4	BIB2.5	Marketing	5
B 13	Foreign Language 2	4	BIB2.6	Foreign Language 2	4
B 14	Cost Accounting	5	BIB3.1	Cost Accounting	5
B 15	Corporate Finance	5	BIB3.2	Corporate Finance	5
B 16	Project Management	5	BIB3.3	Project Management	5
B 17	Applied Statistics and Research Methods	5	BIB3.4	Applied Statistics	5
B 18	Information Management 1	4	BIB5.4	Information Management	5
B 19	Innovation Management	4	BIB4.3	Innovation Management	5
B 20	Managing Organisations	4	BIB3.6	Managing Organisations	5
B 21	Management Accounting	5	BIB4.1	Management Accounting	6
B 22A	Human Resource Management	6	BIB4.5.1	Human Resource Management	5
B 22B	International Marketing	6	BIB4.5.2	International Marketing	5
B 23	Company Taxation	5	BIB5.3	Company Taxation	5
B 24	Intercultural Management	5	BIB3.5	Intercultural Management	5
B 25	Information Management 2	5		Decision made on an individual basis by the examination board	

B 26	General Business Topics 1	2	BIB4.6	Supplementary Module 1 (A-WE)	2
B 27	Financial Markets, Institutions and Investment	5	BIB5.1	Financial Markets, Institutions and Investment	5
B 28A	The Management and the Organisation (Project)	6	BIB5.5.1	Management and Organisation (Project)	5
B 28 B	Marketing Project	6	BIB5.5.2	Marketing Project	5
B 29	International Economics	6	BIB5.2	International Economics	5
B 30	International Management	5	BIB4.2	International Management	5
B 31	Regional Studies	6	BIB4.4	Regional Studies	5
B 32	General Business Topics 2	2	BIB4.7	Supplementary Module 2 (A-WE)	2
B 33	Internship	25	BIB6.1	Internship	25
B 34	Internship Support and Evaluation	5	BIB6.2	Internship Assessment and Evaluation	5
B 35	Thesis Writing – Seminar/Oral Examination	2		Decision made on an individual basis by the examination board	
B 37	Contemporary Management Issues	5	BIB5.6	Elective Module 3	5
B 38	Business Ethics	5	BIB7.1	Business Ethics	5
B 39	Business Simulation	5	BIB7.3	Business Simulation	5